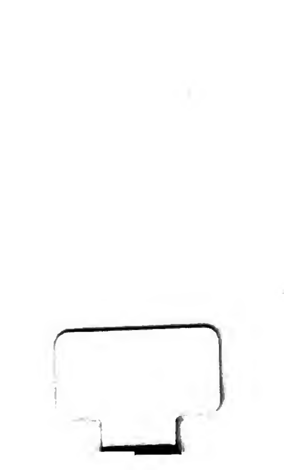
Die deutschen codices Albert's von Aachen

Bernhard Kugler



Unter dem Dekanat des Professor Dr Edmund Pfleiderer 1893/94 wurden von 54 Bewerbern folgende 35 zu Doktoren der Philosophie ernannt:

1893

J. Amsdorf, Landshut.	12. Mai.
Haruthün Daghbaschean, Armenien.	1. Juni.
Karl Weller, Ludwigsburg.	1. Juni.
Hugo Hänsel, Rauden, Oberschlesien.	1. Juni.
Edward Stilgebauer, Frankfurt am Main.	22. Juni.
Ferdinand Haberkamp, Düsseldorf.	22. Juni.
Johann Güldner, Haan in Rheinpreussen.	22. Juni.
Theodor Drück, Ulm.	20. Juli.
H. W. Madden, Köln.	20. Juli.
Theodor Thaden, Rendsburg.	20. Juli.
P. Hofacker, Stuttgart.	20. Juli.
Abraham Morgenstern, Weisskirchen in Mähren.	27. Juli.
Joseph Dahmen, Köln.	27. Juli.
G. Krause, Düsseldorf.	5. August.
K. Vogt, Stuttgart.	5. August.
H. Volger, Kiel.	10. August.
Bernhard Königsberger, Breslau.	10. August.
Joseph Wiedenhöfer, Rattstadt.	10. August.
Heinrich Katz, Grohn in Hannover.	9. November.



K. Grunsky, Mötzingen.	16. November.
Julius Wagner, Esslingen.	30. November.
Theodor Klaiber, Gräfenhausen.	14. Dezember.
Friedrich Goldbach, Köln.	14. Dezember.
1894	
Eduard Schäfer, Winterthur.	11. Januar.
Ephraim Finkel, Tarnopol.	11. Januar.
Adolf Kohleiss, Heilbronn.	11. Januar.
Ernst Jäde, Köln.	1. Februar.
Albert Schinz, Neuenburg.	1. Februar.
Th. Kolb, Stuttgart.	15. Februar.
Fr. W. Crowder, Baltimore.	15. Februar.
M. E. Wittmann, New-York	1. März.
G. Rupp, Backnang.	1. März.
Heinrich Runkel, Datzeroth, Rheinland.	8. März.
Hermann Eberle, Schönthal.	8. März.
G. Wolz, Neusess bei Mergentheim.	8. März.

Erneuert wurden die vor 50 Jahren ertheilten Doktordiplome den Herren

Professor Dr Ludwig Schmid in Tübingen am 11. April 1893,
Professor Dr Rudolf von Roth in Tübingen am 24. August 1893,
dem Pfarrer Dr Brischar in Bühl bei Rottenburg am Neckar am 24. August 1893,
dem Prälaten Dr Karl von Lechler in Ulm am 7. November 1893.

DIE DEUTSCHEN

CODICES ALBERT'S VON AACHEN.

Unter den deutschen Codices Albert's von Aachen sind natürlich nicht in deutscher Sprache geschriebene, sondern die in Deutschland befindlichen Codices Albert's gemeint. Diese Codices sind von den Herausgebern Albert's im *Recueil des historiens des croisades* nicht berücksichtigt worden, so dass eine Untersuchung derselben zu den wichtigsten Aufgaben der Quellenforschung im Gebiete der Geschichte der Kreuzzüge gezählt werden darf. Mir lag die Lösung dieser Aufgabe um so näher, als ich mich nicht blos seit langen Jahren mit der Chronik Albert's eingehend beschäftigt, sondern überdies in einem Universitätsprogramm des vorigen Jahres den neu entdeckten, im Besitz des Freiherrn von dem Bussche-Hünnefeld befindlichen Albertcodex ausführlich behandelt habe. Seitdem habe ich die Albertcodices von Trier, Nürnberg, Hannover und Darmstadt durchgesehen und, soweit nötig, excerpiert und lege nunmehr den Fachgenossen auf den folgenden Blättern das Ergebnis meiner Untersuchung vor.

Der Trierer Codex befindet sich in der dortigen Stadtbibliothek, nicht unter der von den Herausgebern des Recueil angegebenen Nummer 1536, sondern unter den Nummern CCXI, 1974. Er ist eine Papierhandschrift des 15. Jahrhunderts, also sehr jungen Datums und vielleicht der jüngste aller in Rede stehenden Codices. Sein Wert ist gering. Der Anfang des 4. Buches lautet etwas abweichend

von den sonst bekannten Lesarten: *Taliter triumphatis et obrutis in gurgitibus in flumine adversariis christiane plebis.* Das 62. Kapitel des 7. Buches, welches von Händeln zwischen König Balduin I. und Patriarch Dagobert berichtet und das in den Handschriften wie in den Editionen so vielfach hin und her geworfen ist und dadurch weit wirkende Missverständnisse verursacht hat, steht im Trierer Codex, wenn auch mitten zwischen falschen Kapitelnummern, so doch im übrigen an der rechten Stelle. Beachtenswert ist schliesslich noch, dass der Anfang der Chronik Albert's in unserem Codex fehlt und dass dieser somit das Schicksal teilt, dem auch ein Paar der ältesten und besten Codices verfallen ist. Der von den Herausgebern des Recueil mit C bezeichnete römische Codex von 1158 beginnt erst lib. I cap. XIX mit den Worten: *viam insistunt ad urbem Nicaeam* (Recueil pag. 287 B 5). Der sehr wertvolle, auf den folgenden Blättern behandelte Darmstädter Codex beginnt in seinem ältesten Teile lib. I cap. XXIII mit den Worten: *Non multo temporis intervallo* (Recueil 289 E 4). Der Trierer Codex fängt sogar erst an lib. II cap. XVIII mit den Worten: *introivit in osculo pacis* (Recueil 312 E 1).

Der Nürnberger Codex (Stadtbibliothek II, 100) ist ein schöner Pergamentband in Grossfolio. Die Handschrift ist deutlich, wohl erhalten, mit vielen bunten Initialen geschmückt, im übrigen ebenfalls noch dem 15. Jahrhundert angehörig, also auch noch sehr jungen Datums. Der Codex umfasst 270 Blätter, von denen Blatt 1—183 das Pantheon Gottfried's von Viterbo enthalten, Blatt 184—270 unsern Albert. Zwischen den Blättern 199 und 200 fehlen etwa zehn

Kapitel, lib. III, 3 bis lib. III, 13, von *exerceri gaudet* (Recueil pag. 341 A 1) an bis *advolans, turmas* (Recueil 348 A 1). Das schon beim Trierer Codex hervorgehobene 62. Kapitel des siebenten Buches befindet sich auch in dieser Handschrift an rechter Stelle. Von den Kapiteln 36 und 37 des sechsten Buches, in denen die Wunderzeichen geschildert werden, durch welche die Erhöhung Gottfried's zum Beherrscher Jerusalems voraus verkündet worden sei, fehlt im fortlaufenden Text das 37. Dafür folgt nach dem Schluss des ganzen Werkes eine selbständige Erzählung, welche das 36. Kapitel mit geringen stilistischen Änderungen, wie sie eben die Selbständigkeit der Erzählung erforderte, sodann das 37. Kapitel und endlich einen eigens hinzu komponierten Epilog umfasst. Diese selbständige Erzählung beginnt mit dem Satz: *Revelatum est* [1]) *cuidam catholico fratri et canonico sancte Marie Aquis, Gisilberto nomine, in septimo mense discessionis ac peregrinationis Gotfridi ducis* [2]), *quoniam caput omnium et princeps futurus esset in Jherusalem a Deo prescitus et constitutus.* Nach diesem Satze folgen der Rest des Kapitels 36 und Kapitel 37, wie sie im Recueil zu lesen sind. Daran schliesst sich der Epilog: *Horum sompniorum presignatione ex Dei ordinatione populique christiani benivolentia Gotfridus ad principem ac rectorem suorum confratrum in solio regni Jherusalem exaltatus est, fide et ope christianissimus. Qui post inmensos labores, quibus attritus est christianus exercitus, tandem in pace quievit; sepultus est in valle Golgata Calvarie montis, in porticu templi Dominici sepulchri. Cujus fidem et*

1) Im fortlaufenden Text *Praeterea revelatum est.* Vergl. Recueil 487 D 4.

2) Im fortlaufenden Text *ejusdem ducis.* Vergl. Recueil 487 E 1.

industriam, qua non solum inter christianos verum etiam inter gentiles magnificus habebatur, in hoc opere breviter explanavimus, ut legentibus liquido pateat, quo zelo fideique calore succensus pro fratribus usque ad mortem dimicaverit, terram quoque Jherosolimitanum ritu gentilitatis hactenus detentam matri ecclesie restituerit. Hujus nomen in libro vite celestis ascriptum est et memoriale ejus non derelinquetur in secula. Cui non inferior in omni opere bellico frater ejus uterinus Balduuinus successit in regnum, miles strennuus et in cunctis regionibus Sarracenorum nominatissimus, qui et ipse post innumeros labores bellorum et nobiles triumphos dormivit in pace, sepultus aput fratrem suum. Mortuo clarissimo principe Jherusalem Balduuino, fratre nobilissimi ac preclarissimi ducis Gotefridi, qui principatum Jherusalem strennue rexit, successit ei in regnum Balduuinus de Burch et ipse gloria bellorum illustris.

Dieser Epilog ist selbstverständlich von einem Leser und Copisten Albert's verfasst, und zwar um so zweifelloser, als der Anfang dem 38. Kapitel des sechsten Buches Albert's und die Bemerkung über die Grabstätte Gottfried's dem 21. Kapitel des siebenten Buches (Recueil 521 A 3) entnommen ist. Die ganze Zusammenfassung der *sompniorum presignatio* und des Epilogs ist natürlich von demselben Leser und Copisten veranstaltet worden und dabei hat sich derselbe, offenbar um Wiederholungen wenigstens teilweise vorzubeugen, veranlasst gefühlt, im fortlaufenden Text das 37. Kapitel des sechsten Buches fortzulassen.

Die Hinzufügung der „selbständigen Erzählung“ nach dem Schlusse des Albert'schen Werkes führt uns aber sogleich einen Schritt

weiter. Hagenmeyer hat in seinem Buche über Peter den Einsiedler einen Codex von Tournay für die sagenhafte Pilgerfahrt Peter's nach Jerusalem vor dem ersten Kreuzzuge benützt. Auf meine Anfrage nach dem Umfange des betreffenden Berichts in diesem Codex hat Hagenmeyer die Güte gehabt, meine Vermutung zu bestätigen, dass es sich lediglich um ein Blatt handelt (Cod. Tornac. fol. 98b) und nur um den Bericht über jene Pilgerfahrt (Recueil lib. I cap. II, pag. 272 A 1: *Sacerdos quidam* bis lib. I cap. V, pag. 274 C 1: *ex regno Danorum*). Man könnte nun auf den Gedanken kommen, dass hier eine kleine originale Erzählung vorliege, die erst später von Albert verwertet worden sei. Das hiesse aber die Filiation der Überlieferungen unnötig verwickelt gestalten. Man darf vielmehr und man muss deshalb schlechtweg das Einfachste und Natürlichste annehmen, dass auch hier ein Leser Albert's, von dem erbaulichen Inhalt des Berichts hingerissen, denselben in Freude und Eifer copiert und so für sich allein den Zeitgenossen und der Nachwelt überliefert hat.

Wie stark unter den erbaulichen Erzählungen Albert's gerade die Legende von der ersten Jerusalemfahrt Peter's auf die Menschen des 12. und 13. Jahrhunderts gewirkt hat, davon giebt auch der Darmstädter Codex einen deutlichen Fingerzeig. Der Anfang dieses Codex gehört zwar einer jüngeren Hand an als die Hauptmasse desselben, etwa einer Hand aus dem Anfang des 13. Jahrhunderts, doch thut das hier nichts zur Sache. Wesentlich ist dagegen, dass der erste Buchstabe von lib. I cap. II: S (*Sacerdos*) ein grosses, schönes, rot gemaltes Initial bildet, während in dem ganzen übrigen

Codex sich keine Kapitelinitialen finden, und dass die Erzählung dann ohne Kapitelnummerierung bis zum Schluss der Peterlegende (*ex regno Danorum,* Schluss von cap. V) fortläuft, worauf mit einer roten VI die fernere Kapitelnummerierung anhebt. Die Peterlegende ist demnach durch das rote S und die rote VI gleichsam eingerahmt und aus dem übrigen Text herausgehoben.

Nach Alledem dürfte sich nun Folgendes ergeben. Die Leser und Copisten Albert's, gelehrte Mönche, waren nicht bl(o)s von dem Verlangen erfüllt, die historisch beglaubigten Heldenthaten der Kreuzfahrer kennen zu lernen und Anderen mitzuteilen; in Herz und Kopf waren sie daneben und noch viel mehr ergriffen von der Mythographie des grossen Kreuzzugs. In ihrer Erinnerung mochten die phantastischen Lieder leben, in denen fahrende Sänger den Ruhm des frommen Einsiedlers und des gottbegnadeten Lothringer Herzogs von Burg zu Burg und von Kloster zu Kloster getragen hatten. Als sie dann in dem scheinbar durchweg gelehrten Werke Albert's, in würdiger lateinischer Prosa denselben Ruhm, dieselben Visionen, dieselben Wunder lasen, da schmückten sie begeisterungsvoll diese Berichte mit kunstgeübter Hand und copierten oder bearbeiteten sie als erbauliche Traktate, losgelöst von der grossen Chronik, auf besonderen Blättern. Durch den nächstliegenden Rückschluss ergiebt sich aber auch hieraus die ursprüngliche Zusammensetzung von Albert's Werk. Dasselbe bestand zum grössten Teile aus der ernsten, glaubwürdigen lothringischen Chronik, von der jedoch keine fromme Mönchshand jemals ein Stück besonders hervorzuheben versucht hat, und aus der poetischen Phantastik der Mythographie, die mit ewig jungem Reize,

wie wir gesehen haben, selbst in die Zellen der Klöster hineinwirkte und unaufhörlich zu neuen litterarischen Schöpfungen anregte.

Wir kommen zu dem Codex der königlichen Bibliothek zu Hannover (XXXVII, 1808). Derselbe besteht aus einem dünnen Heft, welches 18 ganze und 2 halbe Pergament-Folioblätter enthält. Die einzelnen Blätter scheinen vor ihrer Wiedervereinigung eine Zeit lang als Umschläge und Schutzdecken für Archivalien gedient zu haben: wenigstens weisen Gummispuren, umgebogene Ränder und auf den Rändern eingetragene Archivbemerkungen darauf hin [1]. Vor den Pergamentblättern befindet sich ein Papierblatt mit zum Teil unrichtiger Inhaltsangabe des Codex und von moderner Hand paginiert. Der wahre Inhalt des Codex ist [2]:

Blatt 1. Lib. IV cap. III: *et principes* (Recueil pag. 390 C 5) bis cap. VI: *Petri here* — (Rec. p. 392 D 5).

„ 2. Lib. IV cap. XVI: — *dus* (sic!) *Robertus* (Rec. p. 400 C 4: Godefridus dux, Robertus) bis cap. XIX: *Turcus sicut de* — (Rec. 402 D 3).

„ 3. Lib. IV cap. XLVIII: — *re nec viros* (Rec. cap. XLIX 423 G 5) bis cap. L: *dorso remen* — (Rec. cap. LI 425 F 3).

„ 4. Lib. IV cap. XLVI: *convenerunt* (Rec. cap. XLVII 422 A 4) bis cap. XLVIII: *posse obsiste* — (Rec. cap. XLIX 423

1) Auf Blatt 1 steht z. B.: *Graven vom Adel unnd andere gemeine Schrifften — 1559.* Auf Blatt 3: *formul. vol. III.* Auf Blatt 4: *formul. vol. III.* Auf Blatt 7: *Hierin seint geheft Marggraff Hanss u. s. f. g. Gemahl Briefe so ahn ein g. f. und Herrn geschrieben. Im 59 u. 60 Jahr.* Auf Blatt 8: *Consiliorum Lib. III.* Auf Blatt 11: *Annotat. et Lectu. Lib. II.* u. s. w.

2) Hiernach ist auch Recueil préface pag. XXVII zu berichtigen.

G 5). — Hiernach hätte Blatt 4 vor Blatt 3 geheftet werden sollen.

Blatt 5 und 6. Beide Blätter hängen unmittelbar zusammen. Index capitum libri V von Nummer XVII an: — *tirorum munera* (Rec. 431) bis lib. V cap. V: *sperantes ali* — (Rec. 435 F 1).

„ 7. Lib. VII cap. VI: *cum utrisque* (Rec. 511 D 4) bis cap. X: *verita* — (Rec. 513 F 4).

„ 8. Lib. VII cap. XVI: — *beriadis* (Rec. 518 A 5) bis cap. XX: *Cayphas dictum* (Rec. 520 B 3). — Die Handschrift hat statt der Kapitelzahlen XIX und XX übrigens fälschlich gesetzt XXIX und XXX.

„ 9. Lib. VII cap. XXXII: — *gione Gybel* (Rec. 528 F 1) bis cap. XXXIV: *cecidisse reper* — (Rec. 530 E 3).

„ 10. Lib. VII cap. XL: *specu hoc eos* (Rec. 534 G 1) bis cap. XLIII: *regis Salomonis* (Rec. 537 A 5).

„ 11. Lib. VII cap. LXVI: *cursu sit potentior* (Rec. cap. LXVII 550 E 2) bis cap. LXIX: *rex autem rever* — (Rec. cap. LXX 552 G 2). — Die Handschrift hat statt der Kapitelzahlen LXVIII und LXIX fälschlich gesetzt XLVIII und XLIX.

Halbblatt 1. Dasselbe enthält Fragmente von lib. VIII cap. IX, X und XI. Es ist dem Avers des 11. Blattes angefügt, während es mindestens am Revers desselben hätte befestigt werden sollen.

Blatt 12. Lib. VII cap. LXI: *sustulit* (Rec. 547 F 1). Nach cap. LXI fehlt hier an der richtigen Stelle, wo es hätte stehen sollen, das oben mehrfach erwähnte, so übel hin und her gewor-

fene cap. LXII, und es folgt sogleich cap. LXIII, jedoch mit der Nummer LXII. Der Text erstreckt sich bis cap. LXVI: *ceteris equis* (Rec. cap. LXVII 550 E 2). — Das ganze Blatt hätte vor Blatt 11 geheftet werden sollen.

Blatt 13. Lib. X cap. XVIII: *Botherus igitur* (Rec. cap. XIX 640 A 4) bis cap. XXII: *pedem averteri* — (Rec. cap. XXIII 642 C 2).

„ 14. Lib. X cap. LV: *in hoc modo* (Rec. cap. LVI 657 E 2) bis zum Index capitum libri XI Nummer VI: *et responsio* (Rec. 661). — Die Handschrift steht hinter dem Recueil um eine Kapitelnummer zurück, zählt daher statt der vier letzten Kapitel des zehnten Buches des Recueil (LVI—LIX) nur die Nummern LV—LVIII; dann aber folgt in der Handschrift als Nummer LIX das oben in lib. VII fehlende cap. LXII.

„ 15. Lib. XII cap. XIII: *marino certamine* (Rec. 697 B 3) bis cap. XVII: *nuptias regis* (Rec. 699 B 4).

„ 16 und 17. Beide Blätter hängen unmittelbar zusammen. Index capitum libri XII von Nummer 12 an: *Rex, sexdecim milibus* (Rec. 687) bis cap. VII: *per montana* (Rec. 692 G 1). — Hiernach hätten die Blätter 16 und 17 vor Blatt 15 geheftet werden sollen.

„ 18. Lib. XI cap. XXXV: *Pascha Domini* (Rec. 680 A 5) bis cap. XL: *quinquaginta equitibus* (Rec. 682 D 3). — Hiernach hätte Blatt 18 vor die Blätter 15, 16 und 17 geheftet werden sollen.

Halbblatt 2. Dasselbe enthält Fragmente von lib. XII cap. XXIII, XXIV, XXV. Es ist dem Avers von Blatt 18 angefügt, hätte aber eigentlich den Schluss der ganzen Blättersammlung bilden sollen.

Der Codex zeigt die Buchstabenformen des 13. Jahrhunderts. Er ist gleichmässig und im ganzen sorgfältig geschrieben, enthält jedoch ziemlich viele Schreibfehler und fragwürdige Lesarten, daneben aber auch einige gute Varianten, welche der Beachtung künftiger Editoren Albert's würdig sind. Hinsichtlich seiner Verwandtschaft mit andern Albertcodices ist Folgendes zu bemerken. Die Herausgeber des Recueil haben die von ihnen benutzten Codices mit den Buchstaben A, B, C, D und die älteren Ausgaben Albert's von Reineccius und Bongars mit F und G bezeichnet, wovon übrigens G, als unverbesserter Wiederabdruck von F, fernerhin unberücksichtigt bleiben kann. Die Ausgabe F soll überdies, nach den Herausgebern des Recueil, nur eine Vervielfältigung des Codex D sein. Im Anschluss an diese Buchstaben möchte ich den Darmstädter Codex mit E bezeichnen, den im vorigen Jahre von mir behandelten Codex des Freiherrn von dem Bussche-Hünnefeld mit H und den hannöverschen mit J. Sämtliche benützte Codices und die Ausgaben scheiden sich nun nach der Stellung des viel berufenen 62. Kapitels des siebenten Buches in zwei Gruppen. An die richtige Stelle setzen dieses Kapitel A, B, C, E, der Recueil, Nürnberg und Trier, an die falsche Stelle und zwar stets an den Schluss des zehnten Buches D, F, G, H und J. Dem entsprechend zeigt sich J am nächsten verwandt mit D und H, daneben jedoch auch, obgleich in fortschreitender Degression mit

C, B und sogar mit A. Wiederum ergiebt sich hieraus, worauf ich schon im vorigen Jahre aufmerksam gemacht habe (S. mein Programm S. 15), dass die Herausgeber des Recueil den Codex D und Alles, was mit ihm zusammenhängt, nicht eingehend genug gewürdigt, vielmehr zu sorglos in Bausch und Bogen genommen und etwas gedankenlos in den Hintergrund gedrängt haben.

Hier muss eine schärfere Prüfung um so mehr einsetzen, als es auch äusserst fraglich erscheint, ob der Codex D wirklich die Grundlage der Ausgabe F ist. Denn diese enthält trotz weit gehender Übereinstimmung mit D recht viele Stellen, die weder aus D stammen, noch auch, wie man mit Sicherheit aussprechen kann, der Interpretationskunst des Herausgebers ihr Dasein verdanken, sondern aus anderen Codices herrühren und aus diesen in die offenbar nicht mit D übereinstimmende Grundlage der Ausgabe F gelangt sind [1]).

1) Zum Beweise des oben Gesagten mag folgende Liste dienen, die zwar nur die meisten, aber hinreichend viele Abweichungen der Ausgabe F vom Codex D umfasst. — *reditus* (Recueil pag. 288 B 2) *reditum* (BEF), *reeucurrit* (Rec. 328 E 2) *recurrit* (BEF), *tiro* (Rec. 330 A 4) *et tyro* (EFH), *aetate major* (Rec. 390 D 2) *etate prior* (BEFHJ), *statutu* (Rec. 422 C 1) *constituta* (BEF), *Pelez* (Rec. 422 E 1) *Peleiz* (FJ), *celeriter* (Rec. 425 C 1) *cito* (FJ), *ex Turco* (Rec. 434 G 2) *et Turco* (BEF), *ac densitate* (Rec. 147 F 5) *et densitate* (BCEF), *fretam* (Rec. 448 D 4) *foetam* (BCEFH), *reciperet* (Rec. 453 D 5) *acciperet* (BEF), *semitas* (Rec. 458 A 1) *semitam* (BEF), *ac media* (Rec. 477 E 2) *et media* (EF), *Ruthardo* (Rec. 481 F 2) *Rothardo* (CEF), *consummantes* (Rec. 494 F) *consumentes* (EFH), *contulere* (Rec. 495 A 5) *contulerunt* (BEF), *collocata* (Rec. 499 B 2) *collata* (EFH), *reliquis etiam* (Rec. 499 E 5) *et reliquis* (BEF), *eorum* (Rec. 499 F 2) *earum* (EFH), *angustata* (Rec. 500 F 2) *angustiata* (BEF), *Fresia* (Rec. 500 G 3) *Frisia* (BEF), *secessit* (Rec. 503 D 3) *secessit et* (BCEF), *centum* (Rec. 514 B 2) *centum et* (BCEF), *praedas* (Rec. 518 A 3) *et predas* (EF), *adesse* (Rec. 530 C 4) *prodesse* (FHJ),

Der Codex J hat nach allem Obigen zwar nur einen bescheidenen Wert. Immerhin gehört er zu den älteren Codices, und die Varianten, die er enthält, lassen sich bei seinem geringen Umfang auf wenigen Seiten zusammenstellen, und zwar in um so kürzerer Fassung, als bei einem unter öffentlicher Hut stehenden Codex nicht so skrupulös verfahren zu werden braucht als bei jenem im Privatbesitz befindlichen Codex des Freiherrn von dem Bussche-Hünnefeld. Es erscheint bei dem hannöverschen Codex überflüssig, alle Wortumstellungen, Schreibfehler, Nachträge, Correcturen und Rasuren einzeln aufzuführen: es genügt diejenigen Varianten mitzuteilen, die für die Feststellung des Urtextes irgend welche Bedeutung haben oder haben können.

Bezüglich der Orthographie des Codex mag noch erwähnt werden, dass der Gebrauch von i und y, auch innerhalb desselben Wortes, schwankt; ebenso der Gebrauch von c und t, inm und imm, adm und amm, adqu und acqu, exsi und exi, exsp und exp, exst und ext. Für ae und oe steht immer e, für hi hii, für quatenus quatinus. Für Baldevvinus steht ein paarmal Baldvvinus und Balduinus. Sodann kommen vor: Alapia, Antiochia, Antyochia und An-

in ultione (Rec. 535 A 1) *in ultionem* (BEF), *eorum* (Rec. 542 A 1) *illorum* (BEFH), *bello* (Rec. 570 B 4) *a bello* (EF), *egressi* (Rec. 583 A 2) *regressi* (BEFH), *Ascalonae* (Rec. 596 B 5) *Ascalonis* (BEF), *tempore* (Rec. 601 D 3) *temperie* (BEF), *et machinas* (Rec. 632 F 2) *et* (unter — d. h. ausgestrichen in E, fehlt in F), *vel argumentum* (Rec. 657 F 2) *et argumentum* (BCEFH), *suorumque* (Rec. 680 C 3) *et suorum* (EFHJ), *tam dolose* (Rec. 682 C 1) *dolose* (BEF), *moras* (Rec. 701 C 2) *moram* (BEF), *noverant* (Rec. 703 D 2) *noverat* (BEFH), *igitur* (Rec. 711 F 4) *igitur* fehlt (EFH).

tiochya, Ammirabilis, Arnolfus, Asca, Ascalon und zumeist Aschalon und Aschalonite, Balduc, Cesarea, Corrozan und Coruzana, Cuno, Darsyanus, Gerhardus und einmal Gehardus (422 E 1), Hainaicorum, Heinricus, Hemersbach, Hierusalem und zumeist Jherosolima und Jherosolimitani, Japhet und Jafeth, Lodevvicus, Mahumeth, Phylippus, Ramma, Reimnundus, Reimardus, Ro̊bertus und Růbertus, Ro̊dolfus, Romanya, Růtgerus, Růtholfus, Stamyrra, Symeon, Syna, Tyrbaisel, Tyrus, Tůl, VValtherus, Willehelmus und Wilhelmus.

Endlich kommen wir nun zum Darmstädter Codex (Grossherzoglich hessische Hofbibliothek 102 Historia Hierosolimitana, fälschlich bisher bezeichnet mit Bibliotheca palatina 41). Der Codex bildet einen stattlichen Folianten von 195 Pergamentblättern. Das letzte Blatt ist nur noch zur Hälfte vorhanden und umfasst den Schluss von lib. XII cap. XXXII nebst dem grössten Teil von cap. XXXIII (Rec. 712 C 5 *custodiant* bis 713 A 4 *domnus patri* —). Zwischen den Blättern 26 und 27 ist eine Textmasse verloren, die etwa zwei Blätter gefüllt haben wird (Rec. 321 B 2 *direxit; victus* bis 325 D 4 *arripiens ac retinens*). Im übrigen enthält der Codex die Chronik Albert's von Aachen, und nur diese ganz und gar.

In paläographischer Beziehung zerfällt der Codex in drei deutlich getrennte Teile. Die Hauptmasse ist das älteste Stück, welches mit ungelenken grossen Buchstaben und sehr grosser Raumverschwendung, besonders hinsichtlich der Zwischenräume der Zeilen, geschrieben ist. Die Entstehung desselben dürfte vor 1150, um 1140 oder 1130, also der Abfassungszeit der Chronik Albert's sehr nahe anzusetzen sein. Bunt verteilt innerhalb dieser Hauptmasse heben sich einige

Seiten, oder auch nur Kolumnen hervor, deren Text, soweit sich erkennen lässt, auf Rasuren, also auf älteren, aus irgend einer Ursache getilgten Schriftzügen steht. Diese Stücke sind augenscheinlich von ein und derselben Hand geschrieben mit etwas gedrängter stehenden Buchstaben und Zeilen, in runderen, gleichmässigeren und sichereren Zügen. Ihre Einfügung wird zwischen 1150 und — spätestens — 1200 vorgenommen worden sein [1]). Endlich ist der alte Codex am Anfang, wie schon berührt, arg verstümmelt und der fehlende Teil, sämtliche Indices und das erste Buch bis zum Ende des 22. Kapitels (Rec. 289 E 3) umfassend, von einer jüngeren Hand, die enger und zierlicher, gleichsam gebildeter schrieb, am Anfang oder im weiteren Verlauf des 13. Jahrhunderts ergänzt worden. Auf dem Revers des 1. Blattes des ganzen Codex steht: *Liber monasterii sancti Jacobi Leodiensis,* und auf dem zwölften Blatt beginnt der Text der Chronik mit den Worten: *Incipit hystoria Jherosolimitane expeditionis edita ab Adalberto Canonico et custode Aquensi. ecclesie.* Mit im wesentlichen gleichen Worten beginnt ein später, im Jahr 1390 entstandener Codex Albert's, der heut im britischen Museum zu London aufbewahrt wird und aus dem, allem Anschein nach, zwei Gelehrte des 17. Jahrhunderts, Hoeschel und Gretser, den Namen Albert's als den des

1) Die zwischen 1150 und 1200 entstandenen Stücke stehen auf fol. 39 avers: — *bant quae audierant* bis *Arabitas* (Rec. 360 A 3 bis 361 E 5), fol. 62 avers: *urbis et moenium* bis *in defensione* (Rec. 413 A 5 bis 413 G 1), fol. 85 avers, 2. Kolumne: — *tia luce* bis *valentium* (Rec. 459 D 5 bis 460 A 5), fol. 107 revers, 2. Kol.: *in omnibus* bis *dilectionis dato ra* — (Rec. 499 A 4 bis 499 E 2), fol. 194 avers, 1. und Anfang der 2. Kol.: *caeteras civitates* bis *parentibus ortus* (Rec. 709 G 3 bis 710 E 3).

Autors der „Historia Hierosolimitana“ erkannt, dem Herausgeber Bongars übermittelt und durch diesen der Nachwelt bekannt gemacht haben [1]). Wir aber besitzen jetzt die älteste Erwähnung des Namens Albert von Aachen in der Darmstädter Handschrift, die überdies vielleicht in einem unmittelbaren oder mittelbaren Mutterverhältnis zum Codex des britischen Museums steht.

Die Darmstädter Handschrift zeichnet sich mithin durch sehr hohes Alter aus [2]). Sie ist möglicher Weise die älteste und jedenfalls eine der ältesten aller bekannten Handschriften Albert's. Eben so bedeutend erscheint sie nach ihrem Inhalt. Ihr jüngstes Stück, der im 13. Jahrhundert erneuerte Anfang, enthält zwar recht viele Schreibfehler und schlechte Lesarten, die ältere Hauptmasse aber ist an solchen Fehlern und Lesarten, an Rasuren und Correcturen, Auslassungen und Nachträgen im Verhältnis zum grossen Umfang der Chronik nicht reich. Im Gegenteil! Für die ausgefallenen Wörter findet sich trefflicher Ersatz in guten, offenbar dem Urtext angehörigen Zusätzen; an Stelle allgemein gehaltener Ausdrücke sind nicht selten charaktervolle, auf den Urtext Albert's, bezüglich der lothringischen

1) Ganz klar sind übrigens, wie auch schon die Herausgeber des Recueil bemerkt haben, die Beziehungen Hoeschel's und Gretser's zum Londoner Codex durchaus nicht. Gretser beruft sich sogar auf eine von ihm in Loewen eingesehene, von einem Jesuiten verfertigte Copie Albert's, vielleicht also auf eine späte Copie der Londoner Handschrift. Vergl. Recueil préface pag. XX ff. und pag. 267.

2) Nachträglich mag noch bemerkt werden, dass die Tinte der ältesten Hauptmasse des Codex bald blass und zerfliessend erscheint, bald dunkel und fester auf den Strichen haftend. Ganz blasse Stellen — Buchstaben, Wörter, Zeilen und Sätze — sind oftmals dunkel nachgezogen. Ein Schluss auf frühere oder spätere Anfertigung einzelner Teile dieser Hauptmasse lässt sich aber hieran nicht knüpfen.

Chronik deutende Bezeichnungen gewählt; geringe Veränderungen der Sätze, der Wörter, einiger Buchstaben, ja selbst eines einzigen Buchstaben bringen mehrfach erwünschte Klarheit in bisher schwer verständliche und viel bestrittene Schilderungen. Aus der blossen Aufzählung der Varianten können dies nur wenige Eingeweihte und auch diese nur mit einiger Mühe erkennen. Es möge deshalb gestattet sein, die Vorzüge unseres Codex an etlichen Beispielen, bunt durcheinander, wie sie der Fortgang der Erzählung ergiebt, kurz zu erläutern.

Recueil 348 B 3 spricht von Balduin's *ferocitas* bei den cilicischen Händeln. E setzt dafür *feritas*.

Rec. 349 C 4. Tankred erobert Mamistra, zersprengt die feindliche Besatzung. *Tali modo ejectis hostibus* etc. E setzt: *Attritis et ejectis hostibus*.

Rec. 350 D 1. Tankred und Balduin versöhnen sich, *quia ambo deliquissent*. E setzt: *quia ambo coram Domino deliquissent*.

Rec. 351 D nennt die Besitzungen des armenischen Fürsten Nicusus *castra et praesidia spaciosa*. E besser: *castra et praedia spaciosa*.

Rec. 352 E 5. Balduin wird ehrenvoll in Edessa aufgenommen *et hospitio . . . constituto*. E besser: *et hospitio decenter . . . constituto*.

Rec. 360 A 5. Eine Nachricht kommt *ad principes*. E: *ad aures principum*.

Rec. 361 F 1. *Unde carendum . . . est ultra* etc. E: *Unde carendum . . . est non ultra* etc. Der Wortlaut von E umschliesst

eine Doppelverneinung. Solche verstärkten Wendungen entsprechen dem stilistischen Charakter dieses Codex.

Rec. 384 B 4: *populus a porta repedans.* E setzt richtiger: *populus a portu repedans,* denn die Worte beziehen sich auf eine Christenschaar, die nicht etwa von einem Thor Antiochiens, sondern von der Meeresküste, von Simeonshafen zurückkehrte.

Rec. 389 A 2: *nuncius ex Turcis ad turrim . . . Darsiani . . . transvolat.* E: *nuncius ex Turcis festinus ad turrim . . . Darsiani . . . transvolat.*

Rec. 391 C 5: *minime.* E: *nam minime.* — 391 D 1: *virtutem.* E: *et virtutem.* — 391 E 3: *Rex vero.* E: *Rex vero de Corrozana.* Die Zusätze von E ergeben eine bessere Verbindung der Satzglieder und grössere Deutlichkeit des Zusammenhangs.

Rec. 393 F 3: *inquit.* In E fehlt das völlig überflüssige *inquit.*

Rec. 394 C 1: *vincti et captivati.* E: *victi et captivati.* Kerbogha lässt Ketten schmieden, um die besiegten und gefangenen Pilger zu fesseln.

Rec. 402 D 3: der armenische Verräther, den Boemund gewonnen hatte, befestigt die christliche Strickleiter an der Mauerzinne Antiochiens *fortiter.* E besser: *firmiter.*

Rec. 409 B 5: *dux Godefridus turrim et portam hanc infra tuebatur quam Boemundus ante urbis captionem extra possederat.* Dies ist eigentlich nur unverständlicher Unsinn, der bei der Entwirrung der verwickelten antiochenischen Kämpfe Unheil genug angerichtet hat. E. klärt die Sachlage mit einem Schlage auf, indem er als letztes Wort des obigen Satzes *obsederat* schreibt. Es handelt sich

dann nicht um das sogenannte Boemundskastell ausserhalb Antiochiens, welches Boemund besessen, sondern um das Paulsthor im antiochenischen Mauerring, welches er belagert hatte. — Hierbei ist an den eigentümlichen Gebrauch des Wortes obsidere bei unserm Autor zu erinnern. Albert oder vielmehr der lothringische Chronist versteht darunter nicht blos belagern, sondern auch beobachten, in grösserer oder geringerer Entfernung vor einer feindlichen Verschanzung Stellung nehmen, um zu beobachten, was der Gegner von dieser aus etwa unternimmt. Ein charakteristisches Beispiel dieses Wortgebrauchs, der nicht allen Zeitgenossen verständlich gewesen zu sein scheint, wird uns unten begegnen.

Rec. 400 F 4: *vallo immenso, quod dicitur fossatum, . . . interposito et praesidio quodam mirabili aedificio desuper firmato.* In bitterster Not heben die Pilger gegen die in Antiochien eindringenden Feinde einen Graben aus und errichten dahinter eine Brustwehr. Dieses aedificium nennt E. nicht *mirabile,* was etwa der phantastischen Mythographie des Kreuzzugs entspricht, sondern nüchtern und treffend *murale.*

Rec. 411 A 3: *in assultum moenium desudantes.* E besser: *in assultu.*

Rec. 412 D 5: *tam ea quae.* E besser: *tam ea quam.*

Rec. 432 XLII. *Quomodo civitatem Ramam invenerint.* E besser: *Quomodo civitatem Ramam vacuam invenerint.*

Rec. 439 D 1: *ad nullam causam ad vos pertinentem ultra pes noster movebitur.* E: *non ultra.* Abermals Doppelverneinung.

Rec. 443 D 3: *quoniam sic . . . ultionem sumpsit.* E besser: *quoniam sic Balduinus . . . ultionem sumpsit.*

Rec. 451 D 5: (*Tortosa expugnata et*) *in manu comitis Reimundi ejusque custodiae constituta.* E: *in manu comitis Reimundi et ejus custodia constituta.*

Rec. 457 E 1. *Qua relicta . . . pernoctaverunt.* E ursprünglicher: *Qui relicta ea Gibilot . . . pernoctaverunt.*

Rec. 458 A 5: *in offensione.* E: *in offensione pedis.* Es ist die Rede von einem Felsenweg hoch über dem Meeresufer, wo ein Straucheln zum Sturz in's Meer führe. *In offensione* ohne *pedis* ist kaum verständlich.

Rec. 460 C 1: *principe sacerdotum.* E besser: *principe sacerdotum Judaeorum.*

Rec. 461 C 2: *proficisci statuerunt.* E besser: *proficisci et illic hospitari statuerunt.*

Rec. 462 E 2: *pusilli* E: *parvi.* In der häufig vorkommenden Formel „parvi et magni" findet sich sonst immer parvi; pusillus braucht der lothringische Chronist ausserdem nur in anderer Verbindung; daher ist auch hier, wo jene Formel angewendet wird, parvi die bessere Lesart.

Rec. 467 B 4: *murosque exteriores.* E besser: *murosque exteriores urbis.*

Rec. 468 E 5: *peregrini.* E besser: *peregrini confratres.*

Rec. 474 D 4: *nimio ejus pondere.* E besser: *nimio corporis pondere.*

Rec. 476 G 3: *superinjectum.* E besser: *super robur injectum.*

Rec. 490 B 4: *quarum signum fratres dum caperent.* E vollständiger: *quarum signum et sonum fratres cum caperent.*

Rec. 490 C 3: *audita fama gentilium.* E besser: *audita fama exercitus gentilium.*

Rec. 491 F 5: *quo magis praedae . . . studerent.* E ursprünglicher: *peregrini magis praedae . . . studerent.*

Rec. 493 C 5: *concupiscentia.* E vollständiger: *concupiscentia aut raptio.*

Rec. 494 B 3: (*Godefridus*) *portas Ascalonis obsedit.* E: *portam Ascalonis obsedit.* Die Pilger greifen Askalon von Norden an. Gottfried nimmt eine Reservestellung im Nordosten der Stadt ein, nicht um die Thore Askalon's zu „belagern", sondern um zunächst zu „beobachten", ob aus irgend welchen Thoren, selbstverständlich nur im Osten der Stadt, ein Ausfall zur Umzingelung der Christen versucht wird. Die Stelle hat grosse Schwierigkeiten gemacht und meine eben gegebene Erklärung (vergl. meinen „Albert von Aachen", S. 233) ist wohl schwerlich überall mit geneigtem Auge gelesen worden. Nachdem nun aber der immerhin befremdende Plural (portas) beseitigt und der Singular (portam, ein Thor, ein oder das Ostthor) dafür eingesetzt ist, dürfte der letzte Zweifel an meiner Auslegung verschwinden.

Rec. 499 F 2: *gentes urbesque eorum* E: *gentes et urbes earum.*

Rec. 501 D 2: *in victoriam Dei redeuntium.* E besser: *in victoria redeuntium.*

Rec. 522 F 4: *compositam turrim.* E besser: *oppositam turrim.*

Rec. 581 B 2: *a longe fatigati.* E besser: *a longo fatigati.*

Rec. 623 F 3: *contradicere potuit.* E besser: *contradicere portum potuit.*

Rec. 654 A 5: *blasphemiam irrogare.* E besser: *blasphemiam inferre.*

Rec. 657 A 2: *Gervasium in medio inimicorum . . . perduxerunt.* E besser: *Gervasium in medium inimicorum . . . perduxerunt.* Die Türken verlockten den Gervasius durch verstellte Flucht, ihnen bis in die Mitte der Feinde zu folgen.

Rec. 668 A 3: *Baldewino quae injuste obtinuerat a Tancredo benigne remissis.* E besser: *Baldewino quae juste obtinuerat a Tancredo benigne remissis.* Die Worte beziehen sich auf die Händel der christlichen Fürsten Nordsyriens im Jahr 1109. Der Satz kann nur heissen, dass Tankred dem Balduin Gebiete, welche dieser vormals rechtmässig besessen hatte, in friedlicher Gesinnung wieder zurückgab. *Injuste* stellt den Zusammenhang geradezu auf den Kopf, während *juste* die letzten Zweifel an der zwar viel umstrittenen, jedoch guten Überlieferung Albert's aufheben dürfte [1].

Rec. 670 E 1: *machina . . . fierent.* E besser: *machine . . . fierent.*

Rec. 673 G 1: *moliri insidias.* E: *moliri calumnias.*

Rec. 686 D 4: (*Boemundus*) *vita discessit.* E: *vita decessit.*

Rec. 694 B 2: *ad debellandos et expugnandos Christianos.* E besser: *ad debellandos et expellendos christianos.*

Rec. 694 C 5: *in parata armorum.* E besser: *in apparatu armorum.*

1) Vergl. meinen „Albert von Aachen" S. 363 ff.

Rec. 697 C 4: (*Ascalonitae*) *viris christianis semper infesti.* E besser: *viri christianis semper infesti.*

Rec. 702 F 3: *hinc et hinc.* E besser: *hinc et abhinc.*

Rec. 704 B 1: (*aurum et argentum*) *largitus est* E: *partitus est.*

Rec. 704 E 1: *quod legitimas nuptias adulterinis et illicitis foedavit connubiis.* E: *quod legitimas nuptias adulterinis et illicitis foedavit.*

Eine grosse Zahl dieser Varianten, denen leicht noch eine fast eben so lange Reihe hätte hinzugefügt werden können, weist, wie schon berührt, auf nahe Verwandtschaft mit dem Urtext Albert's, bezüglich der lothringischen Chronik hin. Den gleichen Fingerzeig erteilt die bäurische Sprache, die sich in wunderliche Einzelheiten verliert. Statt cohors findet sich die Form choors [1]), portus wird als Femininum gebraucht [2]), von den Casus, die ziemlich arg durch einander taumeln [3]), wird der Ablativ ganz besonders bevorzugt [4]).

1) Kein Schreibfehler! choors findet sich an mehreren Stellen, überdies auch im Codex H. Vergl. Rec. 425 C 5, 446 D 5 (auch H), 495 C 2.

2) Rec. 414 C 4, 664 E 2, 665 A 5 (auch H), 677 A 4.

3) Eigentümlich sind die Wendungen: tui dono und tui munere für tuo dono und tuo munere. Rec. 391 A 1, B 3. — Eine wunderliche Verunstaltung findet sich auch in den Worten: habundantia aquarum rivi in origine sui. Rec. 459 F 2.

4) Vom Rec. abweichend hat E vornehmlich folgende Ablative. Rec. 278 A 2: in ultione suorum ad vos descensurus est. 300 F 2: pecore regionis nostra. 371 C 1: nichilque in ea humanitatis exhibentes. 376 C 5: dolentes nece. 399 E 1 in manu mea reddatur (diesem Ablativ schliesst sich übrigens an Rec. 399 G 2 und 498 C 1). 407 A 1: in aspectu omnium . . . attulerunt. 411 A 3: in assultu moenium desudantes. 412 A 4: in crastino praesidium . . . deleri posse astruentes. 439 C 2: auxilio vestro immunes. 442 F 2: carceris custodia mancipari. 446 A 5: in ultione captivorum confratrum. 461 E 3: Solis vero eclipsi noxium . . . esse portentum

Hinsichtlich der Verwandtschaft unserer Handschrift mit den übrigen Codices macht sich vor allem geltend, dass sie die grösste Ähnlichkeit mit B besitzt. Daraus darf aber nicht gefolgert werden, dass sie eine unmittelbare oder auch nur eine mittelbare Copie von B sei. Denn B ist vermutlich etwas jüngeren Datums, enthält eine Anzahl von Varianten, die dem Codex E fehlen, und lässt vor allem nicht wenige Wörter und Satzteile aus, die in E vollständig erhalten sind. Die Handschrift E dürfte also vielmehr in irgend einem Mutterverhältnis zu B stehen. Nächst B zeigt sie überdies ziemlich nahe Verwandtschaft mit H und dann, in allmählicher Degression, mit A, C und mit D [1]).

Die Gruppierung der Codices möchte sich hiernach folgendermassen gestalten. A, C und E stehen dem Alter und der Güte nach weit voran. C stammt aus dem Jahre 1158, E scheint älter zu sein, A ist vielleicht etwas jünger, vielleicht etwas älter: der Recueil giebt darüber keine genügende Auskunft. E, der älteste oder zweitälteste Codex, gestattet, Dank vielen ihm eigentümlichen, hervorragend guten Lesarten, nicht mehr, als Hauptbasis des Textes nur A in's Auge zu fassen [2]). E verlangt, mindestens in gleicher Weise berücksichtigt zu werden und mit ihm drängt die ganze Menge der von E vornehmlich abhängigen Handschriften, d. h. ausser dem Codex C, der sich

affirmabant. 497 C 1: in templo Dominici sepulchri transmissa. 649 C 2: Baldewinus in civitate Rohas . . . regressus est. 693 E 3: in custodia mancipati sunt 697 F 1: in honore tam nobilissimae . . . matronae.

1) Vergl. die Varianten im Recueil und in meinem vorjährigen Programm.

2) Vergl. Recueil préface pag. XXVIII: Notre texte reproduit, pour l'ortographe à part un très petit nombre de modifications toujours indiquées, le ms d'Oxford (A).

schon selber geltend genug macht, B, H, D, J und die unbekannte Grundlage der Ausgabe F mehr in den Vordergrund.

Die Herkunft der von den bisherigen Forschern benutzten und damit der wichtigsten Handschriften deutet auf Deutschland rechts und links vom Rhein, auf Belgien und Nordfrankreich als auf das vornehmste Verbreitungsgebiet der Albert'schen Chronik hin. Albert ist auch hiernach ein Geistlicher aus Aachen und nicht aus Aix in der Provence gewesen, wie man wohl früher, namentlich in Frankreich, gemeint hat. A, jetzt in Oxford, stammt aus Erbach in der Mainzer Diöcese. B, jetzt in Paris, ist vielleicht in Noyon geschrieben. C, jetzt in Rom, stammt aus Utrecht. D, jetzt in Rom, ist — nach Ansicht der Herausgeber des Recueil, als Grundlage von F — im Besitz des kurbrandenburgischen Kanzlers Diestelmeyer gewesen, ist dagegen — nach meiner Ansicht — von nicht näher bekannter Herkunft. E, jetzt in Darmstadt, stammt aus Lüttich. F, bezüglich die Grundlage von F, ist im Besitz jenes kurbrandenburgischen Kanzlers gewesen. H, jetzt im Besitz des Freiherrn von dem Bussche-Hünnefeld, stammt aus München-Gladbach. J stammt aus Hannover. Das kleine, nur die Peterlegende enthaltende Codexfragment (s. oben S. 7) stammt aus Tournay, das Manuscript des britischen Museums aus der Lütticher Diöcese. Neben den Handschriften von Nürnberg und Trier sind dann nur noch die letzten beiden römischen Codices und eine sehr späte florentinische Copie zu nennen [1]).

Das Werk Albert's von Aachen, bezüglich des lothringischen

1) Vergl. Rec. préface pag. XXVIII.

Chronisten ist also auf gutem deutschen Boden entstanden und besonders in den linksrheinischen Gebieten des alten deutschen Kaiserreichs verbreitet worden. Es behandelt vornehmlich die Heldenthaten Herzog Gottfried's, seiner Verwandten, der linksrheinischen und, soweit sie am Kreuzzuge teilnahm, auch der rechtsrheinischen deutschen Ritterschaft. Es bildet eins der glänzendsten Zeugnisse deutschen Unternehmungsgeistes und deutscher Kriegstüchtigkeit und es gebührt ihm ein hoher Ehrenplatz in der langen Reihe deutscher Chroniken. Dem gegenüber berührt befremdlich, dass wir die einzige, halbwegs kritische Ausgabe Albert's französischem Fleisse verdanken. Allerdings rühmen die Franzosen von jeher in allen Tonarten ihren *Godefroy de Bouillon,* und wir Deutschen sind durch den ausschliesslich wälschen Charakter, den die Kreuzzüge schliesslich annahmen, so bescheiden gemacht worden, dass selbst Leopold Ranke, soweit ich mich erinnere, den Herzog Gottfried mehr für einen französischen als für einen deutschen Mann erklärte [1]. Zur Hälfte stammte ja Gottfried aus französischem Blut und ganz und gar gehörte er zum zwiesprachigen Volke der Grenzer. Zur anderen Hälfte aber war er von deutscher Abstammung; in früher Jugend besass er deutsches Erbgut, erhielt dann deutsche Reichslehen und Reichswürden, wurde ein tapferer kaiserlicher Kriegsmann und schliesslich einer der ersten Fürsten des Reichs (Dux regni Lotharingiae). Will man dies ausser Acht lassen, so rede man überhaupt nicht mehr vom Herzog

1) Ranke's Darstellung in seiner Weltgeschichte VIII 87 f. bewegt sich, wenn auch nicht genau mit den gleichen Worten, so doch im übrigen in der oben angedeuteten Richtung.

Gottfried von Lothringen, sondern schenke den Franzosen den ganzen Godefroy de Bouillon. Möchte man nicht so weit gehen, so raffe man sich endlich zu dem kühnen Entschluss auf, den Herzog und die Seinen wirklich als Angehörige Deutschlands anzusehen, ihre Thaten als erhabene Zeugnisse deutschen Mutes, ihre Geschichte als ein edles Stück der gesamten deutschen Geschichte [1]). Dann aber sorge man auch für die notwendige Aufhellung dieser Geschichte, d. h. vor allem für eine kritisch vollendete Ausgabe der Chronik Albert's, die eben so gut wie die meisten Chroniken unserer mittelalterlichen Geschichte ihren Platz in den Monumenta Germaniae historica verdient.

Von Äusserlichkeiten unseres Codex ist noch Folgendes zu bemerken. Der Anfang des Bandes enthält unmittelbar hinter einander die Indices capitum aller zwölf Bücher. In Folge davon fehlt vor den einzelnen Büchern je der betreffende Index capitum, und ebenso fehlen im Verlauf der Erzählung die Kapitelüberschriften, die ja mit den Indices capitum übereinstimmen. Blatt 1 avers. giebt zunächst den nicht vollständig ausgeführten Anfang der Indices capitum; Blatt 1 revers. enthält die Wiederholung dieses Anfangs. Jedes Buch beginnt mit einem rot gemalten, zumeist jedoch kleinen und dürftigen Initial. Vor dem Anfang des zweiten Buches befindet sich statt des radierten und durchstrichenen *Explicit liber primus* von jüngerer Hand als Überschrift des zweiten Buches *Bellum Godefridi contra infideles.*

1) Vergl. meinen „Gottfried von Bouillon" im Historischen Taschenbuch, 6. Folge, 6. Jahrgang, S. 3 ff.

Kapitelanfänge sind mit einer Ausnahme lediglich durch Kapitelnummern und überdies nur bezeichnet in den zwei ersten Büchern und im Anfang des dritten Buches. Im übrigen Werk läuft der Text durch die ganzen Bücher ununterbrochen fort. In den nachstehend erwähnten Punkten gleichen die Kapitelanfänge des Codex denen des Recueil nicht.

Liber I. Cap. I hat keine Nummer. II hat keine Nummer, aber ein rot gemaltes Initial (S). III—V haben keine Nummer. Cap. XI beginnt schon mit: Petrus vero (Rec. 279 E 5). Cap. XII beginnt mit denselben Worten: Petrus vero (Rec. 281 C 4). Cap. XIII beginnt mit: Imperator (282 B 4). Cap. XIV beginnt mit: Deinde post tertiam lucem (282 F 5). Cap. XV beginnt mit: Post haec Petrus (283 E 2). Cap. XVI beginnt mit: Videntes autem (284 E 3). Cap. XVIII beginnt mit: Hoc igitur infortunio (286 A 4). Cap. XIX beginnt mit: Hoc denique (286 D 2). Cap. XX beginnt mit: Solimannus vero (287 G 2). Cap. XXI beginnt mit: Turci autem (288 B 5). Cap. XXII beginnt mit: Turci itaque (288 E 2). Cap. XXIII beginnt mit: Petrus, agnito periculo (289 C 3). Mit dem Texte dieses Kapitels, der der zweiten Hälfte von cap. XXII des Recueil gleicht, endet der jüngere Teil der Handschrift. Der dann folgende ältere Teil setzt noch einmal und zwar gleich dem Recueil cap. XXIII vor die Worte: Non multo temporis intervallo. Dann beginnt cap. XXIV mit: Haec strages Judaeorum (292 A 5). Cap. XXVI beginnt mit: Clausa itaque janua (293 D 4). Cap. XXVII beginnt mit: Sed dum fere omnia (295 E 5).

Liber II. Cap. I hat keine Nummer. Cap. IV beginnt mit:

Dux itaque (301 F 1). Cap. VIII beginnt mit: Ubi nuncia illi (304 E 4). Cap. IX beginnt mit: Et ecce in occursum (305 E 1). Cap. XI beginnt mit: Sed nec vis (307 D 1). Cap. XII beginnt mit: Baldewinus igitur (308 B 1). Cap. XV beginnt mit: Et assumptis egregiis (310 C 3). Cap. XVI beginnt mit: His pacificis (311 A 3). Cap. XVII beginnt mit: Post haec quadragesimali (311 F 3). Cap. XVIII beginnt mit: Deinde diversis colloquiis (312 E 2). Cap. XXI beginnt mit: Dux vero et qui (314 C 2). Cap. XXVIII beginnt mit: Imperator tot visis (321 A 3). Cap. XXIX—XXXIV fehlen und haben offenbar auf den zwei, wie oben bemerkt, fehlenden Blättern gestanden. Cap. XXXVI beginnt mit: In hac itaque turris (327 D 2). Cap. XXXVII beginnt mit: Qui statim hanc (328 B 3). Cap. XLIII beginnt mit: Hoc tam crudeli (332 F 4).

Liber III. Cap. I hat keine Nummer. Die Anfänge von cap. II und III gleichen denen des Recueil. Alle weiteren Kapitelnummern fehlen.

An orthographischen Eigentümlichkeiten ist hervorzuheben der durchgehende Gebrauch von e für ae und oe. Ausnahmen bilden Ascalonae, jedoch aus Ascalona korrigiert (Rec. 516 D 4), foedus in verschiedenen Formen, foetam (448 D 4), poenitentibus (704 B 3) und poenitentiae (704 F 3).

Willkürlich ist der Gebrauch von c und t, i und y, acqu und adqu, adm und amm, exhi und exi, exsi und exi, exst und (meist) ext, mn und mpn, inp und imp, obp, op und opp (meist jedoch oportune).

Für ascitis steht fast immer accitis, für cotidie und cotidianus

cottidie und cottidianus, für extemplo extimplo, für hebdomas ebdomas, für hi hii, für quod im ersten Teil der Handschrift quot, sogar quotdam für quoddam (278 E 3), für solempne sollempne. Neben einander kommen vor crisma und chrisma, lacescere und lacessere, litera und littera, litore und littore, mihi und michi, nihil und nichil, Pasca und Pascha, refocilare und refocillare, reperire und repperire, adversus und adversum, rursus und (zumeist) rursum.

Sehr schwankend ist der Gebrauch der Eigennamen. Am häufigsten kommen vor: Admiraldus und Ammiraldus; Asca und Ascha; Ascalon und Aschalon; Arnolfus, Arnolphus und Arnulphus; Babilonii und Babylonii; Baldue und Balduch; Balduinus, Baldvinus und Baldevvinus, in den Indices überdies Baldwinus, Baldewinus, Balduuinus und Balduwinus; Bernardus und einigemal Bernhardus; Bisanziorum und Bysantiorum; Boiemundus neben einigen Beemundus und je einem Boimundus und Boemundus (466 LX und 543 G 2); Brodoan und Brodohan; Burg, Burch und einigemal Burc; Caiphas und Cayphas; Cesarea und Cesaria; Constantinopolis und Constantinopolys; Corbahan und Corbohan; Corrozan, Corrozana, Corruzana, Corizan und Corozana; Cono, Cuono und Cuno; Conradus, Cuonradus und Cůnradus; Danimannus, seltener Donimannus, je einmal Donimando und Donivando (613 B 1, 555 XIII); Dyrachium und Dirachia (als fem. behandelt (628 XL und XLI); Gegermich, seltener Geigremich, auch Gegrimich, Gegrimic und Gegermic (616 E 4, 617 D 3, 649 B 1); Gerardus, Gerbardus und Gerbartus; Gibilot, Gibiloth, Gybelot und Gibeloth; Hasart und Hasarth; Jafeth, seltener Jafet, je einmal Jafert und Jafer (587 VIII und IX); Jherosolima

und Jherusalem; Kalamannus und Kalomannus; Lodwicus, Ludwicus und Luodwicus; Mahumet und Mahumeth; Normannorum und Nortmannorum; Pascalis und Paschalis, auch Pascasius (585 A 2); Phinepopolys, Phinepolis und Phynipopolis; Reimundus und je einmal Reimmundus, Reiemundus und Remundus (588 XXXII, 385 G 3, 588 XXVI); Roas, seltener Rohas, einmal Rhoas (588 XXXVIII); Rodolphus, Rodolfus und Rodulfus; Senzavoir, einmal Senzavehor (274 C 5); Sidon und zumeist Sydon; Tancradus und Tancredus; Tirus und Tyrus; Tol, Toul, Tuol und Tul; Tollenburch, Tollenburg und Tullenburch; Turbaisel und Turbaysel; Ungariorum und Ungarorum; Welpho und seltener Welfo; Wilhelmus und seltener Willelmus; Winemarus und Winemerus.

Zu beachten ist auch der Gebrauch von Dagebertus, Emecho, Engelbertus, Engelrandus, Everardus, Evermarus, Folkerus, Halapia, Heinricus, Langobardi, Malavilla, Niz, Robertus, Rotgerus, Rothardus, Rotholdus, Roselon, Sycilia, Symeon, Turcopuli, Warnerus. Bemerkenswert ist ebenso die Neigung des Schreibers, den auf t endigenden Namen, teils immer, teils wenigstens sehr oft ein h anzuhängen. So, wie schon erwähnt, bei Gibiloth, Hasarth, Jafeth, Mahumeth, so auch bei Civitoth, Josaphath, Karageth, Pulagith und so weiter.

Die Varianten unseres Codex fühle ich mich, nachdem ich ihn einmal genau durchgesehen habe, mitzuteilen natürlich verpflichtet; doch werde ich aus demselben Grunde, den ich schon oben beim hannöverschen Codex erwähnt habe, nicht alle Wortumstellungen, Schreibfehler, Nachträge, Correcturen und Rasuren einzeln aufführen, vielmehr mich auch beim Codex E auf diejenigen Lesarten beschrän-

ken, die für die Feststellung des Urtextes irgend welche Bedeutung haben oder haben können. Dem entsprechend werde ich ebenfalls nur noch wenige orthographische Eigenheiten, zumal nur solche, denen sich vielleicht Beweise für die Beziehungen der Handschriften untereinander entnehmen lassen, besonders hervorheben.

Das Variantenverzeichnis hat grossenteils wiederum Dr. Heinrich Günter angefertigt. Es folgt nun zunächst das kurze Verzeichnis für den hannöverschen Codex (J), sodann das umfangreichere Verzeichnis für den Darmstädter Codex (E).

Variantenverzeichnis des hannöverschen Codex (J).

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex J.*
390	D 2	aetate major	etate prior
	D —	et facundia	ac facundia
	E 1	saevissime	sevissimis
	E —	crines *bis* evellunt	*fehlt.*
	E 4	amicus	amice
	F 4	literarum	litterarum
	F 5	urbem	*fehlt.*
391	A 1	ex tuo dono	ex tui dono
	D 1	inferri	inferre
	D —	hactenus	actenus
	E 3	aderant	erant
	E 4	demisso	dimisso
	F 1	in universas	in *fehlt.*
	F 4	Anfang von cap. V.	Fortsetzung von cap. V.
392	B 3	et Sansadoniae	et *fehlt.*
	B —	Buldagis	Buldegis
	D 1	poterunt	poterint
	D 2	Anfang von cap. VI.	Anfang von cap. V.
	D 3	responsa dedit	respondit
	D —	et amicus	et amice
	D 5	in tuo auxilio	in *fehlt.*
400	E 2	cum illis	et cum illis
	E 5	erat illi	erat ei
	F 1	montana	montanis
	F 3	subsistens	consistens
401	A 1	cap. XVII.	XVI.
	A 5	ipsa nocte	in ipsa nocte
	B 3	signo Boemundi certissimo recognito	signis certissimis Boemundi recognitis
	B —	annulum	anulum
	C 5	appropiantis	appropinquantis
	D 1	moenia murosque	menia urbis muros
	D 4	cap. XVIII.	XVII.
	E 3	nimia dubietate	nimia *fehlt.*
	E 5	Godefridus vero	Godefridus vero dux
402	A 2	Nec mori	nec mora
	A 3	quaecunque	quecumque
	A 4	fidelissimi	dilectissimi
	B 2	lux matutinae	lux matutina
	B 3	saltem	saltim
	B 4	vitam vestram	viam vestram
	C 1	cap. XIX.	XVIII.

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex J.
424	A 1	laesione	grandine
	C 4	societate	multitudine
	D 2	subito attererent	sibi attererent
	E 2	in latitudine	in altitudine
	E 5	cap. L.	XLVIIII.
	F 3	Karaieth	Kariech
	F 4	Karan	Caran
425	A 1	similiter	simul
	A 3	dispergere	disperdere
	A 4	tantorum	Turcorum
	A 5	a lupis	in lupis
	B 2	cuneis	turmis
	C 1	celeriter	cito
	C 3	cap. LI.	L.
	C 4	intuetur	jam intuetur
	D 2	Bawariis	Bavvariis
	D —	Lotharingiis	Lotharingis
	F 1	propinquare	appropinquare
422	C 5	Monzuns	Monzons
	D 1	uni aciei	unius aciei
	D —	dux vero	vero *fehlt.*
	D 2	Bawariis	Bavvariis
	D —	Lotharingiis	Lotharingis
	E 1	Burg	Burch
	E —	Pelez	Peleiz
	E 3	Gotfridi	Goffridi
	E —	Conanz	Conans
	E 4	Bederz	Berderz
	E —	Montphelir	Montphetlir
	F 3	et dispositis	ac dispositis

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex J.
423	A 3	unanimiter	omnes unanimiter
	A 4	qua porrigitur	que porrigitur
	A 5	acies	legiones
	B 4	buccina	bucina; *desgl. später.*
	C 5	infra urbem	in urbe
	D 1	quo et ipsi	quod et ipsi
	D 4	perstreprere	perstrepere
	E 1	in montis	in montanis
	E 5	ac cuneantur	et cuneantur
	F 3	cap. XLIX.	XLVIII.
	G 2	et ipsi sagitta	*fehlt; doch ist der entsprechende Raum frei gelassen.*
	Cap.		
431	XVII	suscipit	suscepit
	XVIII	Amacha	Malacha
	XIX	muniunt	munivit
	XXIII	Multitudo Theutonicorum	Multitudo X Teuthonicorum
	XXV	et variis	et de variis
432	XXVIII	murmurio	numero
	XXXII	facta sit	facta est
	—	remissus	est remissus
	XXXIII	Gibel	Gimel
	XXXIV	Gibel ... properaverunt	Gimel ... properaverint
	XXXV	subtrahunt	separant

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex J.
	XXXVI	populo Dei	populo ducis
	—	differretur via	differunt via
	XXXIX	difficultate	difficillitate
	—	inierint	inierit
	XL	perierunt	perierint
	XLI	sanctum Pentecosten	sanctum *fehlt.*
	XLII	possederint ... constituerint	possederunt ... constituerunt
	XLIII	Cum	Dum
	XLVI	civitas sancta cap. I	sancta *fehlt.* I *fehlt.*
	Zeile		
433	B 1	excaecatas	obcecatas
	B 3	ex omni	in omni
	C 5	sancti Petri	beati Petri
	D 3	relictum est	concessum est
	D 4	virum christianissimum	virum clarissimum et christianissimum
	E 3	Antiochenae ecclesiae	Antiochie
434	A 1	contulerunt	constituerunt
	A 5	illic ultra	ultra *fehlt.*
	B 5	vi invadens	vi *fehlt.*
	E 5	indicarent quomodo	dicerent quoniam
	F 3	Hi quidem	Siquidem
	F —	suorum	sociorum
	G 4	quoniam	quod
435	B 2	escarum ... fruentibus	cibariorum ... fructibus

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex J.
	B 4	absumta	absumpta
	B 5	venerandus	venerabilis
511	E 1	jam in proximo	jam *fehlt.*
	F 1	et dilectus	ac dilectus
	F 3	electione	dilectione
	F 4	ante biennium	*fehlt.*
512	A 2	Antfos	Antfus
	A 3	quin	quin et
	A 4	et a cunctis	cunctisque; a *fehlt.*
	A 5	miri et decori operis	miri decoris et operis
	B 5	his muneribus	*fehlt.*
	D 2	Epiphaniae	Epiphanie Domini
	D 5	flumen Jordanis	Jordanis *fehlt.*
	E 1	et Boemundus	ac Boemundus
	E 3	reversus est	est *fehlt.*
513	B 2	equites	milites
	B 5	manibus	et manibus
	C 3	universique	et universi
	D 4	domni Ammirabilis Regis	domini regis Babylonie Ammirabilis
	D 5	Intellecto igitur	Intellecta; igitur *fehlt.*
	E 2	armenta eorum	eorum *fehlt.*
	E 5	et ducenti	et *fehlt.*
	F 1	praesumpserunt	presumebant
	F 3	equites	milites

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex J.
518	B 3	videbatur	videretur
	C 2	inire	subire
	D 5	aut argentum	vel argentum
	D —	se servare	se *fehlt.*
519	A 3	ei prandium	ei *fehlt.*
	B 2	invenit	reperit
	B —	et non	non *fehlt.*
	C 4	conchristiani	christiani
	D 2	intromissi vero	intromissi ergo
	E 3	praesentari	presentare
528	F 1	Gibel	Gybel
	F 3	ad Tripolim	ad *fehlt.*
	F 4	jucunde	jocunde
	G 2	litore	littore
529	B 4	illuc	illic
	B 5	ac renes	et renes
	D 4	Christianos	cristianos
	E 2	montium	montis
	E 3	ne aliqui	ne alicui
	E 5	crastina luce	crastina die
	G 1	Camolla	Camulla
	G 2	regem Damasci	ducem Damascenorum
	G 3	haec econtra	haec *fehlt.*
530	A 1	quam nostra	quam nostrorum
	A 5	camporum	*fehlt.*
	B 2	insecuti	secuti
	C 4	adesse	prodesse
	E 2	Walterus et Baldewinus Tauus	VValtherus Tauus et Baldevvinus
534	G 2	elicere	eicere
	G —	ducentis	ducentis et
535	A 2	in cavis	in caveis eorum
	A 3	suorum	eorum
	A —	redierit	rediret
	B 1	et caloris immanitate	ac caloris nimietate unanimiter
	B 3	in praedam	in preda
	C 2	retardatus requievit	remansit
	F 1	Sexto vero die	Sexta vero die
	F 3	Quarum immanitate	Quorum inmanitate
	F 4	peditum illic	pedites; illic *fehlt.*
536	A 5	tam magnifici	tanti et tam magni
	C 1	fugerant	fugerunt
	C 4	ense	*fehlt.*
	C —	deinde	denique
	E 5	solempni	sollempni; *desgl. später.*
	F 2	pretioso	preciosis
550	E 5	dum	cum
551	A 2	operatus	operatus est
	A 3	cap. LXVIII.	LXVII.
	A 5	caput illius	caput ejus
	B 2	Dehinc	Dein
	B —	christianum	christianorum

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex J.
	B 4	jacta	hasta
	C 4	stragem et	*fehlt.*
	C 5	utrinque	utrimque
	E 1	et quarta	ac quarta
	E 2	quinta vero	vero *fehlt.*
	F 2	cap. LXIX.	LXVIII.
552	A 3	Sed in omni	et in omni
	A 4	Quapropter *bis* disposuerunt	*fehlt.*
	D 2	et virtute	et in virtute
	D 4	sicut et heri	et *fehlt.*
	E 5	cap. LXX.	LXVIIII
	F 2	nimia	nimium
	F —	Ascalona fugam inierunt	Ascalonam fugientes
			(Halbblatt 1)
565	D 1	Stephanum	*fehlt.*
	E 1	in sagittis	in *fehlt.*
	G 1	illuc	illic
566	B 5	detruncatos	detruncatis
547	F 2	hypocrisin	ypocrisin
548	D 1	cap. LXIII.	LXII.
	D 4	ac retenti	et retenti
549	A 1	cap. LXIV.	LXIII.
	B 2	regni ejus	regni sui
	B 3	Joppe	Joppen
	C 2	occupare	occurrere
	C 4	ammirati	armati
	C 5	cap. LXV.	*nochmals* LXII.
	C —	Verumtamen	Veruntamen
	D 1	haud procul	haut procul
	D 2	Bervoldus	Belvoldus
	E 3	Erkenboldus	Erkengoldus
550	A 1	cap. LXVI.	LXV.
	B 4	Dominum	Deum
	C 5	ipse	*fehlt.*
	D 3	cap. LXVII.	LXVI.
	D 4	Dominici	Domini oder Dominici (?)
640	A 4	cap. XIX.	XVIII.
	C 5	a civibus	*fehlt.*
	D 3	cap. XX.	XIX.
	D 4	hebdomadarum	ebdomadarum; *desgl. später.*
	D 5	jejunium tunc	tunc *fehlt.*
	F 3	et cives	et *fehlt.*
641	A 1	cap. XXI.	XX.
	B 2	patris eorum	patris sui
	C 1	tam Turcos quam Arabitas	Arabitas et Turcos
	C 2	ad castra	in castra
	C 5	fidem servamus	fidem querimus
	D 2	omnia	*fehlt.*
	E 1	cap. XXII.	XXI.
642	A 2	daret	darent
	A 4	cap. XXIII.	XXII.
	B 1	ab aliquo	*fehlt.*
	B 5	membrorum	menbrorum

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex J.*
657	F 2	vel argentum	et argentum
658	A 3	parentelam meam omnesque	parentelam et cunctos
	A —	vinculis	vinculis vestris
	B 3	cap. LVII.	LVI.
	B 5	transfixus	confixus
	C 5	cap. LVIII.	LVII.
659	A 1	cap. LIX.	LVIII.
	A —	Rege, ex	rege a ex
	A 3	idem Evermerus (lib. VII, cap. LXII)	idem *fehlt.* LIX.
548	A 5	in audientia	in audientiam
	A —	animae suae	anime ipsius
	B 2	psallentium	famulantium
	B 5	sibi solus	solum sibi
659		*Fehlt.*	Explicit liber decimus
661		Index capitum libri undecimi	Incipiunt capitula libri undecimi.
697	C 1	dieque sequente usque	dieque sequente *fehlt.*
	C 5	galidis	galidis; *desgl. später*
	E 4	et auro	et argento
	F 1	in honorem	in honore
	F 4	connubio	conubio
	F 5	militibus divisi sunt plurimi	*fehlt.*
	G 3	Rotgerus	Rûtgerus in

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex J.*
698	A 4	quibusque	quibusdam
	B 2	a Galilaea	a *fehlt.*
	E 2	constituentes	continuantes
	E 3	instante festo beati	in festo sancti
	E 5	certantes	festinantes
699	A 1	nimia vi	*fehlt.*
	A 5	Crastina autem die	die *fehlt.*
	B 2	ejecta	ejecte
	Cap.		
687	XIII	Quomodo conjux	Qualiter conjunx
	XV	subverterunt	subverterint
	XVI	septem milibus	milibus *fehlt.*
	—	perierunt	perierint
	XX	readunati	readunatis viribus
	—	per Rotgerum omnes sunt exsuperati	*fehlt.*
	XXIV	quod ipse	quod ipsas
	XXV	Rex vero	Rex Balduinus
688	XXVII	sepultura sua	sepultura ejus
	XXX	in regem	ab omnibus in regem
	XXXII	congregat, quem	congregaverit quam
689		Incipit liber duodecimus	Incipit liber duodecimus Jherosolimitane expeditionis

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex J.*
	A 1	Anno regni sui undecimo	*fehlt.*
	A 3	regni Jherusalem	regni *fehlt.*
	A 5	omnino	*fehlt.*
	B 5	Turcorum	*fehlt.*
	C 5	promittentes	permittentes
690	B 3	et retinere	ac retinere
	B 5	ascitis	accitis
	D 3	usque nunc	usque *fehlt.*
691	C 5	immemor	inmemor
	C —	plurimos	plurimis
	E 2	fortiter obsidentes	et fortiter obsistentes
	E 5	Christianos	*fehlt.*
	F 1	itidemque	itemque
	F 4	Deinde	Dein
692	A 3	in domo	de domo
	B 3	sic quosque	sic suos
	B 4	tormenta lapidum	lapides
	C 1	ictus	jactus
	E 5	Ad hoc	Ad hec
680	C 3	suorumque	et suorum
	C 4	et belligeros	ac belligeros
	D 2	et turres	*fehlt.*
	D 4	totam	*fehlt.*

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex J.*
681	A 5	civitati	urbi
	B 1	turres et	*fehlt.*
	C 2	ducentorum milium	milium *fehlt.*
	C 4	montes	montis
	C 5	deficientes	deficiente
	D 5	ac divisionem	et divisionem
	E 1	centum et	et *fehlt.*
682	B 2	filiasque	et filias
	B 3	intra moenia	infra menia
	C 2	Gibel	Gybel
			(Halbblatt 2)
704	C 3	reparatione	reperatione
	C 4	suam	*fehlt; das Folgende, soweit erkennbar, gleich Variante 9 des Rec.*
	D 5	removeret	amoveret
	E 4	in urbe	in urbem; *das Zeichen für m von späterer Hand.*

Variantenverzeichnis des Darmstädter Codex (E).

Seite	*Cap.*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
269		Index capitum libri primi	*fehlt.*
	cap. I	Prooemium	roemium; *das Initial P. ist nicht ausgeführt. Ebenso fehlen die Kapitalnummern.*
	cap. VI	quodam	quoda
	X	diripuerit	diripuit
	XII	et iterum	iterum *fehlt.*
	XIX	armatis	armatas
270	XXIII	contraxerit	adunata sit. *Der Schreiber springt aus Versehen vom Text des cap. XXIII auf den des cap. XXVI über, übergeht also cap. XXIV und XXV.*
	XXVII	De simili Moguntiae	De simile strage facta Moguntie.

Seite	*Cap.*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
297		Index capitum libri secundi.	*fehlt.*
	cap. I	Cum	um; *das Initial C ist nicht ausgeführt. Ebenso fehlen die Kapitelnummern.*
	cap. IX	absolutis principibus ... Ducem simul	captivis principibus absolutis ... ducens simul
	XI	castra	castrorum loca
	—	ad eum ... Dux dissimulat	ad eos ... rogatus venire dissimulat
	XVII	Capadociam ... compellat saepius	Cappadociam (*desgl. später*) ... sepius interpellat
	XIX	et de Roberto	Rubertus comes homo (illius *unleserlich*) efficitur
	XX	vadit ... Petro .... et aliisquibusdam	iter dirigit ... et Petro ... et de quibusdam aliis

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	XXII	delegatae	digate
298	XXIII	De eodem	Item de (eodem *unleserlich*).
	XXV	principe urbis Nicaeae	principibus urbis terre
			Sorgfältigere Wiederholung des Vorangegangenen.
269		Index capitum libri primi.	Incipiunt capitula primi libri
	cap. VI	quodam Waltero	quoda Walthero
	X	diripuerit	diripuit
	XXIII	contraxerit	adunata sit. *Der Sprung von XXIII auf XXVI ist genau wiederholt.*
270	XXIX	turbato ... perierit	XXVII disturbato ... petierit
		fehlt.	Expliciunt capitula primi libri
297		Index capitum libri secundi.	Incipiunt capitula libri secundi
	II	Dei	Domini
	IV	et quid	et quicquid
	IX	absolutis principibus ... Ducem simul	captivis principibus absolutis ... ducens simul
	XI	castra mutat ... Dux dissimulat	castrorum loca mutat ... rogatus venire dissimulat
	XIV	ipse Dux	dux *fehlt.*
	XVII	compellat saepius	sepius interpellat
	XIX	et de Roberto	Rûbertus comes homo illius efficitur
	XX	vadit ... Petro ... et aliis quibusdam	iter dirigit ... et Petro ... et de quibusdam aliis
	XXII	dispositio ... delegatae	disposit ... digate
298	XXIII	viris sacri ordinis	viris ordi ... *(freier Raum)*
	XXV	principe urbis Nicaeae	principibus urbis terre
	XXVI	praestoletur	prestolatur
	XXVII	exhortatio	exortatio
	XXXI	impugnatione	oppugnatione
	XXXIII	Prophani ... bellicosissimum	Profani ... bellicosissimus
	XXXVII	sanctimoniali	sanctimoniali femina
	XXXIX	Christianorum ... Solimanni	christiani populi ... principis Niceni
	XLI	Ubi Dux et qui	

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
		cum eo erant subveniunt pereuntibus	*fehlt.*
298	XLVI	Christi ... et quomodo ... corpora	Dei ... et *fehlt* ... cadavera
335		Index capitum libri tertii	Incipiunt capitula libri tertii
	I	cruciatu ... perierint	cruciati ... expiraverint
	V	Tancredus ... de urbis	Tameredus ... de verbis
	VI	alterutris	adulteris
	XI	conchristianos	est christianus
	XII	civitatis	*fehlt.*
	XVII	De prospero	et de sprospero
	XVIII	Armenicus	Armonicus
	XIX	vetatus ... reproperat	necatus ... properat
	XXI	Samusart	Samursat
336	XXIV	occiso duce ... Samusart	occiso duci ... Samosart
	XXVII	obiit	diem obiit
	XXVIII	capita ... recipiunt	capiti ... recipientibus
	XXXIII	Farfar ... excepti	Pharphar ... exceptis
	XXXV	superant	superat
	XXXVI	ordinatur	ordinantur
	XXXIX	De eodem	Item de eadem re
	XL	exquisita	exquisite

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	XLIII	invaserint	invaserunt
	XLVIII	dolens	nocens
	LII	aut passi	vel quid passi
337	LIV	regis	gegis
	LV	Profanos ... coercet.	prophanos ... cohercit
	LVI	reddere et	tradere
	LVIII	destinantur	distrahuntur
	LIX	streune	stenuue
	LX	et dux	dux *fehlt.*
	LXIV	pugna	fuga
		Expliciunt capitula	Expliciunt capitula libri tertii
387		Index capitum libri quarti	Incipiunt capitula libri quarti
	II	Darsiani ... quos	Darsiarii ... quot
	VI	Nicaeae	Nince
	VII	experturum	expertinum
	VIII	magos	magis
	XI	Prophanis ... et	Prophanos ... ac
	XV	arcani	archani
	XIX	intromissi	urbem intromissi
	XX	denuo	de uno
	XXI	expergefacti	experrecti
	XXII	nunciant	indicant
	XXIII	praeeminet	preminet
388	XXXI	Prophani	profani
	XXXIII	retinere	retineri
	XXXV	detecti	derecti
	XXXVII	clam	de civitate clam
	XLI	exhortationibus	et hortationibus

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	XLV	tumide	timide
	LIII	et perdit	ac perdit
		Expliciunt capitula	Expliciunt capitula libri quarti
431		Index capitum libri quinti.	Incipiunt capitula libri quinti.
	VIII	Hasart	Hasare
	XVII	exhaustus	exhautus
	XVIII	Amacha	Malacha
	XXIV	redimit ... reparantur	redemit ... reperantur
	XXV	et variis ... conjecturis	et de variis ... injecturis
	XXVI	gestis ... dominio	iestis ... dominico
432	XXVIII	principum	primorum
	XXXI	Archas	XXX Accas
	XXXII	et a Godefrido ... remissus	XXXI ; et *fehlt* ... est remissus
	XXXIII	obsederunt	XXXII obsederint
	XXXIV	amoverunt ... properaverunt	XXXIII amoverint ... properaverint
	XXXVI	populo Dei	XXXV populo ducis
	XXXVII	ab Archas	XXXVI ad Archas
	XXXIX	inierint	XXXVIII inierit
	XL	perierunt	XXXIX perieriut

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	XLIII	Cum	XLII Dum
	XLIV	Bethleem duci ... maturaret	XLIII Bethlehem (*ebenso später*) duci Godefrido ... maturet
	XLV	abducta	XLIV adducta
	XLVI	sancta	XXXV (sic); sancta *fehlt.*
		Expliciunt capitula	*fehlt.*
465		Index capitum libri sexti	Incipiunt capitula libri sexti
	IV	quaererent	querunt
	VIII	et quae	et *fehlt.*
	XI	machinae	maxime
	XIV	Babyloniae	Babilonii
	XX	perfidorum	perditorum
	XXII	regii	regni
	XXXI	dominio	domini
	XXXII	sint ... Babylonici	sunt ... Babilonii
	XXXVI	de Duce	de ipso duce
466	XLIX	perfidorum	perditorum
	LIII	valefacit	valedicit
	LIV	fidelibus	fidelium
		Expliciunt capitula.	Expliciunt capitula libri sexti.
505		Index capitum libri septimi.	Incipiunt capitula libri septimi.
	IX	mulctantur	multantur
	XI	Babylonici	Babilonii

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	XII	Assur civitas	civitas *fehlt.*
	XV	incolumis	incolomis
	XXI	obitus ... Warneri	obitu ... Varnheri
	XXVIII	Malatinae	Malarine
			Die Nummern XXIX — XXXI *fehlen.*
	XXXII	paucis	XXIX paucis obviam
	XXXIV	gloriosam	XXXI gloriosa
	XXXIX	Azopart	XXXVI Azorphat
	XLI	Cum ... difficilia ... militiam	XXXVIII Dum ... dificilia ... militem
	XLVIII	impetitus	XLV imperitus
	LIII	De redemptione	L De redemptionem
			Die Nummern LIV *und* LV *sind in* LI *zusammengezogen.*
	LVII	praestolatur	LIII prestolatus sit
	LXI	se procurare	LVII; se *fehlt.*
	LXV	attritae	LXI; attritae *fehlt.*
	LXVI	cruce Domini	LXII cruce dominica

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	LXVII	episcopo ... irrumpit	LXIII episcopo Gerardo ... irrumppit
	LXXI	Wicheri ... optimi	LXVII Wikeri ... egregii
555		Index capitum libri octavi.	Incipiunt capitula libri octavi.
	II	rapinam	rapinas
	III	negligentes	neglegentes
	VII	Pentecostes ... Christianorum ... direxit	Pentecosten ... christianorum *fehlt*...direxerit
	VIII	illicite... Ancras	allicite ... Acris
	XII	igne	ignibus
	XIV	quoddam	quidam
	XVIII	reliqua ... arripiunt	reliqua *fehlt* ... arripuit
556	XIX	quasdam	quosdam
	XXI	fuga	*fehlt.*
	XXIV	duces ac comites	comites et duces
	XXV	de regno ... perditum	de terra ... perditum
	XXVI	apparatu	aparatu
	XXXIV	intraverint	intraverit
	XXXIX	Alvernensis	Avernensi
	XLIII	Hierosolymis	Iherosolimi
	XLIV	Joppe	in Joppe
587		Index capitum libri noni.	Incipiunt capitula libri noni.
	II	Ramnes	Rammes

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	III		*cap. III fehlt.*
	VI	turri	V turre
	VIII	uxorum	VII *fehlt.*
	XI	De classe Christianorum	*cap. XI fehlt.*
	XII	tria milia	X; tria *fehlt.*
	XV	Babyloniorum	XIII Babilonorum ducem
	XVI	concilio	XIV consilio
	XVIII	ab hostibus	XVI; ab *fehlt.*
	XX	Reinoldo, sagittario ... rex ab	XVIII Reimoldo sagittani ... rex Baldewinus ab
588	XXIII	Japhet	XXI Jafet d (quingenti ?)
	XXV	Baldewino	XXIII Baldewino rege
	XXVII	eo ... vexaverunt	XXV eo pariter ... vexaverint
	XXVIII	Rex et Patriarcha	*Hiermit beginnt der Codex cap.* XXVII.
	XXX	agressi	XXIX aggressi
	XXXII	Triplam	XXXI Tripolam
	XXXIII	Alexius	XXXII Alexis
	XXXVIII	urbem	XXXVII; urbem *fehlt.*
	XL	decollatione	XXXIX decolatione
	XLII	Turci	XLI Turcis

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	XLIV	cum omnibus suis	XLIII; cum omnibus suis *fehlt.*
589	LII	Ascalonitae ... regi ... remiserunt	LI Ascalonie ... gegi ... remiserint
627		Index capitum libri decimi	Incipiunt capitula libri decimi
	II	consulit ... contra	consulitur ... contra *steht zweimal.*
	III	depraedante	depredande
	VI	exalaverit	exhalaverit
	VIII	Tabariam	Tarabiam
	IX	Tabariae commorante	Tarabiam demorante
	XI	militis	militum
	XIII	necaverunt	neccaverunt
	XIV	diruerunt	diruerint
	XV	octo ... navem	octo *fehlt* ... navim
	XVII	Rorgius	Torgus
	XVIII	Botherum	Bothervum
	XIX	Brodoan ... invitatus	Brodoan principis ... invitatus *fehlt.*
	XXI	Femiam ... auxilium	urbem Femiam ... in auxilium
	XXII	civibus suis ... tradidit manibus	suis *fehlt* ... tradiderit in manibus
628	XXV	quindecim	septem

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	XXVI	De quinque	De sex ... *Der Codex verbindet* XXVI *und* XXVII *zu cap.* XXVI.
	XXIX	Syrorum	XXVIII Sirorum
	XXXI	adeptus ... onustus	XXX adepta ... onustus *steht zweimal.*
	XXXII	a rege consolati	XXXI a rege consolati *fehlt.*
	XXXVI	juxta	XXXV circa
	XXXVII	inimicus ejus	XXXVI ejus *fehlt.*
	XXXVIII	Baldewinus	XXXVII Baldewinus comes
	XL	Quod	XXXIX Qualiter
	XLI	in Italia	XL in *fehlt*; Italias.
	XLV	data	XLIV et data LI *und* LII *bilden im Codex cap.* L.
	XLIV	Gervasius	LII Gevasius
629	LVIII	Baldewino	LVI Baldewino *fehlt.*
	LIX	Gobelino	LVII Gibelone
661		Index capitum libri undecimi.	Incipiunt capitula libri undecimi.
	I	Quod ... Archas	Quid ... Arcas
	X	mandavit	mandaverit
	XI	hominem	hominum
	XIII	Tripolitae	Tripole
	XV	Willelmus comes	comes *fehlt.*
	XVII	dediderunt	dedunt
	XX	dimiserunt	dimiserint
	XXI	ad Tancredum ... utrimque	post Tancradum ... utrumque
	XXIV	Euphratem ... hostibus	Euphraten ... ostibus
	XXV	Baldewinum	Baldewinus
	XXVI	Nortwegae ... Jherusalem	Norwege ... in Jherusalem
	XXX	perduxit	perducit
662	XXXV	descenderit	descendere
	XXXVI	Babylonii	Babilonis
	XXXVIII	ducenta milia ... Gozelinus	milia *fehlt* ... Gozlinus
	XXXIX	milibus ... obsidem datum nequiter jugulaverunt	*fehlt* ... nequiter obsidem datum jugulaverunt.
	XLI	sexdecim	sedecim
	XLII	inierint	inierunt
	XLIII	Cerez	Cerez tandem
	XLIV	multis artibus	multis diebus
	XLVI	urbe erumpentibus	urbem irrupentibus
	XLVII	obtinuerit	optinuerit
687		Index capitum	Incipiunt capitu-

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
687		libri duodecimi.	la libri duodecimi.
	I	inierit	cum suis inierit
	III	Tyriorum	Tirorum
	V	mirabiliter	*fehlt.*
	VI	et sulphure . . . combusserunt	ac sulphure . . . consumpserunt
	X	De quingentis ... christianis	De X . . . christianorum
	XII	sexdecim . . . congressu . . . effugavit	sedecim . . . congressu *fehlt* . . . afugavit
	XIII	Quomodo	Qualiter
	XIV	remuneratis	remunerans
	XV	devastantes	devestantes
	XVI	milibus	*fehlt.*
	XIX	suam militiam	suorum militiam
	XX	redeunte	*fehlt.*
			Der Codex verbindet XXI *und* XXII *zu cap.* XXI.
	XXIV	repudiaverit	XXIII repudaverit
	XXV	Rex vero	XXIV Rex Baldewinus
	XXVI	aegrotavit	XXV graviter egrotavit
688	XXVIII	ipsius	XXVII illius
	XXIX	Quod . . . condierunt	XXVIII Quomodo . . . condierint

Seite	Cap.	Text des Recueil.	Text des Codex E.
688	XXX	in regem	XXIX ab omnibus in regem
	XXXI	Paschae . . . insequuntur	XXX Pache . . . insecuntur
			Ende der Indices, Anfang der Erzählung Albert's von Aachen.
271	*Zeile*		
		In nomine sanctae et individuae trinitatis	*fehlt.*
		Incipit liber primus christianae expeditionis pro ereptione, emundatione, restitutione sanctae Hierosolymitanae ecclesiae.	Incipit hystoria Jherosolimitane expeditionis edita ab Adalberto canonico et custode Aquensis ecclesie.
		De via et expeditione Jherusalem his usque diebus inaudita	*Diese Kapitelüberschrift des Recueil bildet den An-*

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
		et plurimum ammiranda.	*fang von* cap. I *des* cod. E.
	A 2	impedimenta	inpedimenta
	A 4	non in otio	*fehlt; dafür findet sich ein entsprechender leerer Raum.*
	A 5	consocius	concius
	B 1	firmata fide et robustorum principum	firmata fiducia multorum principum
	B 2	conspiratione bona in amore Christi	aspiramine bona in intentione
	B 3	uxores	parentes
	B 5	incauto stilo	incausto stilo
	C 1	et quomodo	et *fehlt.*
	C 3	sacri	sachri
272	A 2	Amiens	Ambiensi
	A 3	hujus viae . . . adhortatus . . . Berriu	hujus vite ... adortatus ... Beru
	A 4	Hujus ergo	Hujus igitur
	A 5	vocatione	invocatione
	B 5	exstiterit	existerit
	C 2	sepulchri . . . proh dolor	sepulchrii . . . presentatus
	C 3	ipsumque	que *fehlt.*
	C 4	appellat	apellat
	C 5	expetit	appetit

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	D 1	asportari	asportare
273	A 5	imprimis	inprimis
	B 2	servitutis vestrae miseriam et angustiarum intolerantiam cunctis insinuans	jugum servitutis vestre reserans et angustiarum vestrarum intollerantiam
	B 5	sepulcrum	sepulchrum
	D 4	Deo dignam	dignam Dei
	D 5	somno expergefactus est	a somno fit expergefactus
	E 3	accommodavit	accomodavit
	E 5	Barim	Bare
	F 1	reperto Apostolico	Apostoli corecepto
274	A 2	et conventum	sed conventum
	A 3	concilium	consilium
	A 4	in Alvernis	in Alvernas
	C 5	cognomento	cognomen
	D 2	octo habens	*von späterer Hand* milia *übergeschrieben.*
	D—	in initio	in *fehlt.*
275	D 2	quidam divisi... devenerunt	quidam *fehlt* ... pervenerunt
	E 2	relictis	relectis
	E 3	fugitivus	fugitivis
	E 5	referens	retulit
	F 1	consecutus est	est *fehlt.*
	G 4	inchoaverat	inchoaverant
276	A 4	arena	harena

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	A—	convenerat	convenerant		C 1	recuperarent	reciperareut
	A 5	Lotharingi	Lotharingii		C 4	trans	transiens
	B 1	in itinere	in *fehlt.*		C 5	vadunt	reduxit
	B 3	quem eduxerat	quos eduxerat		D 3	sensatis	sero satis
	C 4	et sic sine	sic *fehlt.*		D 5	praeter haec	propter hec
	D 1	appropinquavit	appropiavit		E 2	schisma	scisma
	D 4	iniisset	inisset		E 3	superari . . . e duabus	superare ... e duobus
	D 5	Belegravae	Belagrade				
	E 4	conchristiani	cum christiani		E 5	Alii vero	alio vero
	F 2	praesumpserant	presumpserunt		F 3	sui tam saevo	sui (tam *unleserlich*) sevo
	F 3	hac confratrum	tunc confratrum				
277	C 4	absorpti	absorti		F 4	induti	indutis
	D 5	hac victoria	autem illius victoria		G 1	vado	vadis
					G 4	secum	cum eo
	F 2	Belegravae	Belagrave		G 5	dignaretur . . . utrinque	dignetur ... utrimque
278	A 2	in ultionem	in ultione				
	D 1	Theutonicis	Teutonicis; *desgl. später.*	281	A 2	pedestre vulgus rebelle et incorrigibile	pedestris vulgus rebellis et incorrigibilis
	D 2	ilico	illico				
	E 5	tentoriis	tabernaculis		A 3	onerans . . . instabat	honerans ... instabant
	F 5	Waleramni	Walerani				
279	A 5	Alemannorum	Allemannorum		B 1	ac curribus	et curribus
	C 4	imperium	imperii		B 3	ad duo miliaria	adhuc miliaria
	C 5	plurimi	plurima		B 5	et spaciosum . . . pars per deserta loca dispersi	et *fehlt* . . . et deserta loca omnes dispersi
	E 2	nomine	nunc				
	E 3	ignoranti	ignorante				
	F 1	ad haec	adhuc				
280	A 2	Nichita	Nichito		D 2	Waleramni	Waleranni; *desgl. später.*
	A 3	suo satellitio	sue satellitioe (?)				
	B 4	in praefato prato ... relocaverunt	presita prata ... recitaverunt		E 4	jussione	missione
					E 5	in montis	in montes

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	F 1	ac loca	et loca
	G 2	tolerantes	tollerantes
282	F 4	mulorum	multorum
283	A 1	hospitio	ospitio
	B 4	ad Imperatorem	ad *fehlt.*
	C 5	decreverint	decreverunt
	F 1	amoventes	ammoventes
	F 5	admovebant	amovebant
	G 1	caseorumque	caseoque
284	A 2	exercitui	exercitu
	C 1	boves, oves	boves et oves
	C 5	His itaque . . . praedarum	His ita ... preclarum
	D 2	in conspectu	in aspectu
	E 3	Theutonici	Teotonici
	G 3	jocundati	jocundat
285	A 2	Solimanni	Solimani
	A 4	promissus	promisus
	B 3	osseo	hosseo
	B 5	amplior et dolor et ira illi aucta	amplior ira et dolor illi auctus
	C 1	ac ejectione	et ejectione
	C 3	praesidio	presidium
	D 3	a muris et moenibus represeraut trans muros et moenia conscendere paraut	*Mehrere Wörter nicht ausgeschrieben; dafür freie Räume; für* muros *steht* mutis.
	D 5	alii gladiis et bipennibus	*teilweis nicht ausgeschrieben.*

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	E 1	quousque non ultra	qui *(freier Raum)* ultra
	E 2	Turci	Tunc Turci
	F 1	afforis	a foris
286	A 1	Ultione hac gravi	Hac gravissima ultione
	A 4	Hoc ergo	Hoc igitur
	C 3	Octavo	Octava
	D 1	vagantes diversis	vagantes repertos diversis
	E 4	et Folkerum	et *fehlt.*
287	B 1	diluculo primo quartae diei	prima aurora diei Mercurii
	B 3	innumerabiles	innumerabili
	C 4	Vix ad	vix trans
	D 4	atque deleret	et deleret
	E 4	pugnaturi veniunt	pugnare veniunt
288	A 1	attritae	adtrite
	A 2	reditus	reditum
	C 2	athletas	adletas
	D 5	Civitot	Civitoth; *desgl. später.*
	E 4	vero	vero illorum
	E 5	omnemque	omnem vero
289	A 4	ab aethere	ab ethere
	C 3	agnito	audito
	C 5	tot milium	tot militum
	E 1	media nocte	in ipsa nocte
	E 2	ab impiis	ab ipsis

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
			Hier, lib. I cap. XXIII, beginnt eigentlich erst der wertvolle Codex E. Alles Vorangehende gehört jener jüngeren, zierlichen, aber weniger zuverlässigen Hand an.
290	B 5	peremerunt	perimerunt
	D 1	totaque	omnique
	D 5	internecionem	internicionem
291	D 3	deputaverunt	intulerunt
292	B 2	eorum	illorum
	D 1	se	*fehlt.*
	D 5	receptam	acceptam
	E 2	tutissimo ac	tutissimo et
293	E 1	pacemque	et pacem
	F 1	appropinquantes	propinquantes
	G 1	citra	trans
294	A 1	Die	Vespere
	E 2	Rusciae	Russie; *desgl. später.*
	F 4	Ungari vero	vero *fehlt.*
	G 1	ac plerumque	et plerumque
295	A 4	alii pauci	ceteri pauci

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	B 2	frutectisque	et frutectis
	B —	quidam	aliqui
	D 3	impletam	repletam
	E 2	christianarum	christianorum
	F 3	Dominus	Dominus Deus
	F 4	inventa sit	inventa est
		Explicit liber primus.	*fehlt.*
		Incipit liber secundus	*fehlt. — Im Codex hatte aber* Explicit liber primus *gestanden. Dieses ist radiert und von späterer Hand auf die Rasur geschrieben worden:* Bellum Godefridi contra infideles.
	A 3	Hartmanni	vero Hartmanni
	C 1	Osterrich	Hosterrich
	C 4	occasione	occasione vel
	D 1	jamque	et jam
300	B 4	hoc modo	in hoc modo
	E 4	contraxit	conduxit
	F 2	pecora regionis nostrae	pecore regionis nostra
301	C 2	ad castellum	et castellum

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	D 5	beniguissime	benigne eum	309	*Zeile* 4	quod	quouiam
302	A 1	rebusque	et rebus		B 3	hanc	quam
	C 3	statimque	et statim		C 3	secedas	redeas
	E 5	uxore et	uxore ac		D 5	hancque	et hanc
303	A 3	Hantax	Hantac	310	B 5	quod	quod et
	B 4	jussumque	ac jussum		C 1	potestatem	potestate
	C 4	eundem	idem		D 4	ejusque	et ejus
	D 4	quam	quoniam		F 2	gloriosissimum	gloriosum
304	B 5	Alexius	Alexis	311	A 2	liberari ac	liberari et
	C 4	reperiant	repperient		D 2	omuique	et omui
	D 4	plurimaque	et plurima	312	B 3	et de	de
	E 4	ad Phinepopolim	Phinepopolym		C 2	Valonam	Valona
305	C 1	Statimque	Et statim		D 2	plurimisque	et plurimis
	D 4	et Rotgerum	Rotgerum		E 5	asseusu	consensu
306	A 1	monueruut	ammonueruut		E —	statimque	et statim
	B 4	nimiamque	et nimiam		F 2	multoque	et multo
	B —	ceterisque	et ceteris	313	A 1	Dum	Interea dum
	B 5	terras	terram		B 1	munerumque	et munerum
	C 2	rursus	rursum; *desgl. später.*		B 3	Flandriensis	Robertus Flandriensis
	C 5	ideoque	et ideo		D 2	subjugavit	suo subjugavit
	D 4	His ergo	Et his		D 4	quomodo	quoniam
	E 4	interirent	perirent	314	A 1	dispositis	ordinatis
307	C 3	et eum ad	et ad		A 3	Boemuudus et	et Boemuudus
	E 2	perstrepere	strepere		B 1	Coustautinopoli	Constantiuopolys
	E 3	tentoriaque	et tentoria				
308	A 3	Ideoque	Et ideo		B 2	doni	donis
	C 1	dominae et	domine ac		B 4	hominesque	et homines
	D 2	vespere	vesperum		E 4	muros quoque	et muros
	D 4	impugnantes	impugnantem		F 2	lacessunt	lacesscunt
	E 4	et in bello	in bello		F 3	ac jaculis	a jaculis

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
315	B 3	avunculum	avunculum quidem
	B 4	sedere	consedere
	C 5	rebusque	et rebus
316	B 5	Godefridi	Gosfridi
	C 2	Brittannorum	Brittanniorum
	C—	Calmunt	Kalmont
	C 3	Montphelyr	Montpehlir
317	A 3	Monzunz	Monzons
	A 4	Muntbiliarht	Muntbiliart
	B 2	Staneis	Stahneis
	C 1	servos et	servos
	C 3	ab his	ab his tot
	D 4	ipsi quoque	ipsique
318	A 1	Coustantinopoli	Constantiuopolis
	D 1	urbis Nicaeae	Nicene urbis
319	C 1	quicquam	aliquid
	F 3	Podiensi	Podiense
	G 3	signaque	et signa
320	A 4	Calderun	Calderunc
	D 5	eorumque	et eorum
	G 3	plaustrisque	et plaustris
325	E 3	sacerdotumque	et sacerdotum
326	C 2	vobisque	et vobis
	C 3	ministrentur	amministrentur
	D 3	declives	declivos
	F 5	declives	declivi
327	A 4	regulas	tegulas
	E 5	posse videntes	videntes
	F 1	parci	parcere

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
328	A 1	Trevirensis	Treverensis
	A 3	parumque	et parum
	B 4	omnique	et omni
	C 1	daretur de hujusmodi incestu. Tandem.	daretur. De hujusmodi incestu tandem
	E 2	recucurrit	recurrit
329	A 2	sicque	et sic
	C 2	ceterisque	et ceteris
	C 5	Nicaea urbe	Nicena urbe
	D 3	requies ulla	ulla *fehlt.*
330	A 4	tiro	et tyro
	C 5	jamque	et jam
331	B 3	fulgida	florida
	E 2	sociosque	et socios
332	B 5	Ruthardus filius Godefridi	Rotrordus filius Gosfridi
	B—	etiam hi	etiam *fehlt.*
	C 5	denso	dense
	F 1	Turcorumque	et Turcorum
333	A 1	tradiderunt	contulerunt
	A 4	faciens	habens
		Explicit liber secundus.	*fehlt.*
339		Incipit liber tertius.	liber tertius.
	A 5	Burgundiones	Burgundienses
	B 1	valle	valles
	B 3	ac ob	ac *fehlt.*
	C 1	plurimi	plures
	C—	quingenti	quingentos

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
340	C 4	quisque alium	alium *steht zweimal.*
	E 4	deficiente	deficientes (s *nachträglich hinzugefügt*).
	F 2	primores	comprimores
341	B 4	sicut	sicuti
	G 5	perforavit	transfixit
342	A 4	ferebatur	referebatur
	A 5	ingenti	immenso
343	B 2	vindicaverit	vendicaverit
	C 2	effeti	affecti
	C—	necessariorumque	et necessariorum
	E 2	ad quingentos	ad *fehlt.*
344	A 1	parvipendit	parvipendet
	D 5	sequaces atque	exurgentes et
	E 5	aequiparantes	equiperantes
	F 2	experirentur	experiretur
	F 3	cujusque	et cujus
345	C 1	cujus	et cujus
	C—	magni parvique	magni parvi
	D 4	considentes	consedentes
	D 5	muneribusque	et muneribus
346	B 5	portas civitatis	civitatis *fehlt.*
	G 3	etiam	et
347	B 4	Illis igitur	Quibus
	C 2	occulto	occulte
	D 1	oriretur	haberetur
	D 5	intra	infra
	E 3	sicque	et sic
	F 3	populique	et populi
348	A 5	tanquam	et tam
	B 3	ferocitate	feritate
	D 1	sibi	eis
	D 3	eorumque	et eorum
	F 2	perquirentes	requirentes
	F 3	ab Antverpia	ab Antwerp
	F—	et Fresia	et Frisia
	F—	ceterisque	et ceteris
349	B 3	a Tharsis, Baldewinus et sui	*fehlt.*
	C 4	Tali modo ejectis	Attritis et ejectis
	D 2	Dumque	Dum
	E 5	Tharsum	Tharsim
350	A 2	Monte Claro	claromonte
	A—	omnisque	et omnis
	A 3	sociisque	et sociis
	D 1	ambo	ambo coram Domino
351	D 1	praesidia	predia
	G 1	quod	quod et
	G 2	igitur	*fehlt.*
	G 3	ac fidei	et fidei
	G 4	suaeque	et sue
352	B 3	ac descendit	et descendit
	B 4	ac multis	et multis
	D 3	Eufrate	Eufraten
	E 4	introducentes	inducentes
	E 5	hospitio	hospitio decenter
353	A 3	armorumque	et armorum
	A 4	ac regioni	et regioni

Seite	Zeile	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	B 3	possit	posset
	B 4	ceteraque	et cetera
	B 5	possit	posset
	E 1	quodam	quadam
	E 2	suis pariterque civibus	pariter civibus
	G 1	Samusart	Samosart; *desgleichen später.*
354	A 1	incaute	et incaute
	B 5	multumque	et multum
	C 1	salvari ac	salvari et
	C 4	dux valde eis	idem dux illis valde
	D 1	quis vero	vero *fehlt.*
	D 2	verum etiam	sed etiam
	E 4	etiam	et
355	A 3	salute sua	sua *fehlt.*
	B 1	quos	quas
	C 4	caputque	caput
356	H 1	tibique subditos facerem ac tributarios	tibi subditos et tributarios facerem
357	A 4	custodia	custodiam
	D 4	auri argentique	aurique et argenti
	E 5	decliva	declivia
358	B 1	oppresserunt	suppresserunt
	B 5	Udelrardus	Udelardus
	D 1	Arthesia	Artesia
	D 5	muro	muro et

Seite	Zeile	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	F 3	in raptu	in raptione
359	A 2	exonerantes	exspoliantes
	A 3	recreant	recreantes
	A —	retinent	retinentes
	A 4	amministrantes	amministrant
	D 2	ceterique	et ceteri
360	A 5	principes Godefridum, Boemundum ceterosque	aures principum, Godefridi, Boemundi, ceterorumque
	D 1	murisque	muris
	D 5	ibidem	illic
	F 1	Redit	Rediit
361	A 5	Constentini	Costentini; *desgleichen später.*
	C 4	sicque	et sic
	C 5	convenerunt congregati	conventus congregati sunt
	F 1	cognoscimus	agnovimus
	F 2	ultra	non ultra
362	A 3	omnibusque	et omnibus
	B 5	ut ad	et ad
	E 1	resistebant	obsistebant
364	A 3	eventumque	et eventum
	C 2	vehiculisque	et vehiculis
	C 3	haberet	habet
	D 1	nobisque vicina	et vicina nobis
365	B 2	peditum	peditum moderantes
	E 2	civitas	urbs

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	E 4	Dies quartae feriae illuxit	Dies mercurii erat
366	C 4	semis	semi
	E 2	Wascones et	et Wascoues et
	E 5	Lotharingiis	Lotharingis
368	B 2	autem	vero
	B 3	itaque	autem
	C 4	vixque	et vix
369	C 5	clipeoque	et clipeo
	E 3	magna vociferatione excivêrunt	maguo fragore vociferationis excierunt
370	A 4	ac loricis	et loricis
	B 4	hacque	et hac
	C 2	alvum	alveum
	C 3	atque cum	ac cum
	D 1	ultra	trans
	D 4	atque	et
	D 5	aliquibusque	et aliquibus
	E 3	augusti	imperatoris
	E 5	ac formositatis	et formositatis
371	A 5	arborumque	et arborum
	B 1	obstupefactos	stupefactos
	C 2	nichilque in eam	nihil in ea
	D 2	recognito capite	capite *fehlt.*
	E 1	scirporum densitatem fragilesque	cirporum densitatem et fragiles
	G 3	scirpos	cirpos
372	A 3	a specula	a speculo
	A 5	singulis	et singulis

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	B 4	ex regno	de regno
	B 5	ceterisque	et ceteris
	C 3	atque	et
	D 1	pontemque	et pontem
	D 5	fluvii	prefati fluvii
	G 2	laudesque	et laudes
373	B 5	assererent	astruerent
	E 4	majorum et	majorum ac
	F 4	praecipue	et precipue
374	A 5	Flandriensem	Flandrensem
	C 2	et pecorum universique	pecorum et universi
	C 3	abduxerunt	abducentes
	G 2	reducebant	reducentes
375	B 2	Sarracenisque	et Sarracenis
	B 4	atque	ac
	E 3	famisque	et famis
	F 1	decliva	declivia
376	A 1	coactus	coactis
	C 1	eductoque	et educto
	C 5	necem	nece
	F 3	improvise	improvisi
	F 4	Attamen	Sed tamen
377	A 3	tamque	et tam
	C 4	suorumque	et suorum
	D 5	Turcorumque	et Turcorum
	E 1	specula	speculo
	H 1	quoque	*fehlt.*
378	A 1	Crastina	Crastina vero
	A 2	plurimo dolore	plurimos dolores
	B 3	eum	illum

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 2	et filius	filiusque
	C 3	haec	hec tandem
	D 5	vixque . . . ac famis	et vix . . . et famis
379	A 4	inquinamentis	inquinatis
	B 1	tonsi	tunsi
	E 3	afflicto . . . ac frequentia	affecto . . . et frequentia
	E 5	gravis	gravissima
380	B 3	montemque	et montem
	D 4	considentibus	consedentibus
	D 5	ac bonis	de bonis
	E 3	ceterisque	et ceteris
381	B 3	jamque	jam
	G 3	cognita	aguita
382	A 2	et Walterus	et *fehlt.*
	F 1	autem	*fehlt.*
383	B 5	autem die illucescente	vero die relata
	E 2	comperto et	comperto ac
384	A 1	perspiciens ... ac	videns . . . et
	B 1	monitu	ammonitione
	B 4	porta	portu
	G 5	cacumine	acumine
385	E 2	eorum	illorum
	F 2	mediisque	et mediis
	G 3	Reimundus ac	Reiemundus et
386	A 2	sua	sui
	A 4	ibicibus	hibicibus
	C 1	eis	eisdem
	D 2	atque	et
	F 3	dehinc exorta luce	autem dehinc luce relata
	F 4	egressi	*fehlt.*
		Explicit liber tertius.	*fehlt.*
389		Incipit liber quartus.	*fehlt.*
	A 1	hostibus	*fehlt.*
	A 3	ad	festinus ad
	A 5	provideat	sibi provideat
	C 1	Nicaea	Nicena
390	C 1	ipsiusque	et ipsius
	C 4	Sammarthan	Sanmarthan
	D 2	major . . . et facundia	prior . . . ac facundia
	F 4	quodque	et quod
	F 5	inquit	inquam
391	A 1	tuisque	et tuis
	A —	tuo dono	tui dono
	B 3	tuoque munere	et tui munere
	C 5	minime	nam minime
	D 1	virtutem	et virtutem
	D —	militiaeque	et militie
	E 3	Rex vero	Rex vero de Corrozana
392	A 2	pensate ut	pensate et
	B 3	Sansadoniae et Buldagis	Sansodonie et Boldegis
	D 2	erat vir	vir est
	D 4	nosque	et nos
	F 4	coloribus	colorum floribus

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	G 2	quasi	tanquam		F 2	omnisque	et omnis
393	C 2	ac praesidlis	et presidiis	399	A 1	convocati	vocati
	C 3	Foloraca	Foloroca		B 3	obsidione	obsidionem
	D 2	et Pancratii ter-	et regionemPan-		C 2	et Reimundum	et *fehlt.*
		ramque	cratii et terram		D 3	in manus meas	in manu mea
	E 5	sibique	et sibi		D 5	monuero	monuerim
	F 3	inquit	*fehlt.*		E 1	in manum meam	in manu mea
394	B 4	vehiculisque	et vehiculis		E 2	laboravi	elaboravi
	B 5	maturarent	maturent		F 5	dare	conferre
	C 1	vincti	victi		G 2	in manu mea	in manu mea (sic)
	C 2	Pulagit	Pulagith	400	B 2	manus	manum
	F 5	Karaget	Karageth		F 5	et sollicite	*fehlt.*
395	A 5	bellico	belli	401	C 3	aut metu	et metu
	B 1	intentione	intenti		D 1	murosque	muros
	C 4	ceterisque	et ceteris		D 2	sicque	et sic
	C 5	restaurandam	instaurandam		F 3	singulique	et singuli
	D 3	Misit etiam	Misit et	402	A 5	exspectntis	expectantes
	E 2	Nicusi	Nicusii; *desgl.*		B 3	saltem	quidem
			später.		D 3	fortiter	firmiter
	E 3	Godefridus et	et *fehlt.*	403	A 5	sicque	et sic
	F 1	contradixit	interdixit		B 1	consistentibus	subsistentibus
	G 2	dissidium	discidium		C 5	ascensumque	ascensum
396	C 2	apparatu	paratu		D 2	agnita	cognita
	D 2	per dies	diebus		E 2	In qua universos	Ingressi vero uni-
397	F 4	suorumque	et suorum			reperientes	versos in ea re-
398	A 3	fratresque	fratres				pertos et
	B 5	igitur	*fehlt.*		F 2	cornibusque . . .	ac cornibus . . .
	E 5	minusque	et minus			et ceteros	ceterosque
	F 1	Robertus	Robertus et Ro-		G 3	abegerunt	abigerunt
			bertus Nort-	404	B 5	erant et	*fehlt.*
			mannorum		C 4	perstrepere	strepere

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
405	B 2	tubarumque	et tubarum	410	B 1	grave strage	gravi strage
	G 2	ejusque	et ejus		B 5	ac devia	et devia
406	A 2	universisque	et universis		C 3	ac sui	et sui
	B 3	tesseras	thesseras		C 5	ceterique	et ceteri
	B 4	Gentilium	gentium		E 4	aliquis	*fehlt.*
	B 5	Feria quinta erat	Dies autem Jovis		A 3	in assultum	in assultu
		dies	erat		D 2	locata est	*fehlt.*
	D 3	de Syria	de Syria viri	412	A 4	in crastinum	in crastino
	F 2	a mulo	a mulo et equo		A 5	ejusque	et ejus
407	A 1	Antiochiam	Antiochie		D 5	tam ea quae	tam ea quam
	A —	in conspectum	in aspectu		F 3	cogebatur	cogebantur
	B 5	moenibusque	menibus		F 4	urticarum	orticarum
	D 1	usque in	usque ad		G 1	Dux quoque	Dux vero
	D 2	viros	vires	413	A 4	longaque	et longa
	D 3	lacescentibus	lacessentibus		A 5	Ergo turris	quousque turris
	F 3	ejus	illius		F 4	miroque	et mira
408	A 3	quisquam	quispiam	414	A 4	Simeonis	sancti Symeonis
	A 5	percussi et	percussi ac		B 5	quantulumcun-	quantulumque
	C 1	praevertere	persequi			que	
	D 3	cujusque	et cujus		B —	mutuabant	mutuabat
	E 5	ejus	illius		C 4	portum praedic-	portum predic-
	F 3	tertia die	tertia dies			tum	tam
409	B 3	utque	et ut		D 2	sicque	et sic
	C 1	possederat	obsederat		E 1	multorumque	multorum
	D 1	afforis	a foris		E 2	sicque	et sic
	D 2	Turcosque	et Turcos		E 4	formido vivendi-	denique formido
	D 4	belloque	et bello			que	et vivendi
	E 3	plurimisque	et plurimis		E —	atque	et
	E 4	adversus	adversum; *des-*	415	E 4	gratis vos	gratis
			gl. später.		F 2	namque	denique
	G 1	mirabili	murali		F 4	iter	viam

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
416	A 1	plurimumque	et plurimum
	B 2	esse eos	eos
	C 2	perquirit	requirit
	F 3	haesitantes ac	hesitantes et
417	A 3	ac virili animo	et virili animo omnia
	A 4	fratresque	et fratres
	B 1	magnisque	et magnis
	C 3	cum	dum
	D 3	Turcopolos	Turcopulos; *desgl. später.*
	E 3	atque	et
	E 5	congregatum	congregatam
	E—	truncatae naris	truncati naris
	G 4	ut ne unus	ne unus
418	A 5	ad tantas hostium copias	*fehlt.*
	C 3	ideoque	et ideo
	F 2	omnesque	et omnes
419	A 1	procederet	prodiret
	C 1	reditum	redditum
	E 2	assultuumque	et assultuum
420	A 4	bellumque	et bellum
	F 1	quod etiam	quod et
421	C 2	Hoc dicto	Et hoc dicto
	D 5	nichilque	et nihil
422	A 1	omnibusque jubetur	et jubetur omnibus
	A 3	sicque	et sic
	A 4	quarta kal. Julii	in vigilia apostolorum Petri et Pauli
	B 4	constituuntur	statuuntur
	C 1	statuta	constituta
	C 5	Monzuns	Monzons
	D 1	uni aciei ordini praeesse	uni aciei preesse
	D—	Dux vero	Dux
	E 3	Rodolfus filius Gotfridi	Rotboldus filius Gosfridi
	E—	Rotholfus	Rodolphus
	E—	Montphelir	Montpehlir
	F 3	ordinatis et	ordinatis ac
423	A 5	acies	legiones
	B 3	celerique	ac celeri
	C 3	Sansadoniae	Sansodonie
	F 5	fluviumque	et fluvium
424	B 4	Nortmannorum	Nortmannus
	C 4	milibus	milia
425	A 4	hominum	hostium
	B 5	suaeque	et sue
	C 3	Godefridus	Godefridus igitur
	C 5	cohortes	choortes
426	C 1	impetu ac	impetu et
	C 3	hinc et hinc	hinc et abhinc
	C 4	totumque proelii	et totum belli
	D 3	eique	et ei
	E 2	infinito	infinito suo
427	C 1	palefridum	palefridum nunc
	D 2	in die illo	in die
	D 3	omnibus	omnibus necessariis
	D 5	dignus; sed	dignus, quousque
	E 3	annis	in annis

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
428	A 5	ipsumque	et ipsum
	B 1	belli	magni belli
	E 4	et voce	ac voce
	F 3	caracteribus	carectis
	F 4	coriisque	et coriis
	G 1	plurimo	plurima
429	B 2	quae etiam	que et
	B 4	tot tamque	tot et tam
		Explicit liber quartus	*fehlt.*
434		Incipit liber quintus	*fehlt.*
	A 2	plurimumque	et plurimum
	D 2	suaeque	et sue
	E 5	quomodo	quoniam
	G 2	ex Turco	et Turco
435	A 1	Hugo autem	Hugo vero
	B 2	omniumque	et omnium
	D 5	beati Petri	Petri
	E 4	mortalitatisque	et mortalitatis
436	B 2	princeps igitur	princeps vero
	D 5	manusque	et manus
437	A 1	contrahit atque	contrahit et
	B 5	ejusque	et ejus
	C 5	atque ad omne	et ad omne
	E 4	succurrere prava vae	subvenire inique
438	A 3	ac foederis	et foederis
	A 4	accepto	suscepto
	C 1	promissisque	et promissis
	C 5	ejusque	et ejus
	D 5	fratribus	confratribus
	E 3	Princeps autem	autem *fehlt.*
	F 4	in manu	in *ist ausradiert.*
	F 5	sedemque	et sedem
439	A 4	vehementi	vehementer
	B 1	filiumque	filium
	B 2	recusaverunt	interdixerunt
	C 1	christiani exercitus	christiani *fehlt.*
	C 2	auxilii vestri immunes	auxilio vestro immunes
	D 1	ultra	non ultra
	D 4	ceterique	et ceteri
	F 5	ac postremos	et postremos
440	B 2	illis	sibi
	B 5	christianorumque	et christianorum
	D 1	ac pace	et pace
	D 4	principibus	de principibus
	E 2	et plures	pluresque
	E 5	Turbaisel	Turbaysel vel Bersabee
441	A 4	servientes	deservientes
	B 2	eorumque habitatoribus	et eorum inhabitatoribus
	D 5	ac injuriarum	et injuriarum
	E 1	Christique pauperibus	et pauperibus Christi
	E 2	Corrovassilii	Corvasilii
	E 4	humique	et humi

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
442	C 4	eorumque	et eorum
	D 2	ac dominum	et dominum
	E 3	ideoque	et ideo
	E —	et die	ac die
	E 5	tantamque	et tantam
	F 2	custodiae	custodia
443	A 5	quodque	et quod
	B 5	duorum	duorum vero
	C 1	consocios	conscios
	C 4	plurimaque	et plurima
	D 1	virtute praeclarus existens	*fehlt.*
	D 3	sic	sic Balduinus
	D 4	eosque	et eos
	E 3	Balas quoque	quoque *fehlt.*
	E 5	cor illius	cor Balduini
	F 2	perdere posse	posse *fehlt.*
	F 3	allocutus	locutus
444	A 3	meosque filios	filiosque
	A 4	plurimam	plurimum
	A 5	tradam	trado
	A —	suscipiendum	suscipiendum tibi
	B 5	castra	castro
	C 2	suaeque	et sue
	C 5	Bala	Balam
	B 1	intraret ac	intraret et
	E 2	obside fiducialiter	aliqua fiducia vel obside
	E 3	plurimumque	et plurimum
445	A 1	serisque	et seris
	B 1	duo	duo vero
	D 2	redarguit	arguit
	D 5	in Deo	in Domino
	E 4	ab eo die Turcos eorumque	et ab eo die Turcos et eorum
446	A 1	palatium	ad palatium
	A —	jussu ejus	jussu Balduini
	A 3	in civitate	in civitatem
	A 5	in ultionem	in ultione
	C 4	ob cladem	propter cladem
	D 3	Antiochiam	Antiochie
	D 5	cohors	choors
	E 2	ne unus quidem superesse	unus superesse nusquam
447	A 4	gravatos	occupatos
	A 5	Eodem	Eodem quoque
	A —	Bulloniae	Bolonie
	B 2	carceris	carceres
	B 3	cunctis	omnibus
	D 5	strictimque	et strictim
	F 2	videndum	videndum et discutiendum
	F 3	protulere	protulerunt
	F 5	ac densitate	et densitate
	G 2	divinaeque	et divine
448	A 3	minuique	et minui
	C 4	ascenderunt	descenderunt
	C 5	Turcos et	Turcos
	D 4	fretam	foetam
	D 5	Deinde	Dein
	F 1	frater ejus	ejus *fehlt.*

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	F 2	detinebat	obtinebat
	G 2	comitisque	et comitis
	G 4	sicque	et sic
449	A 3	aliisque	et aliis
	B 2	detulerat	adtulerat
	B 4	piscosique	et piscosi
	B 5	Antiochia	Antiochie
	C 2	adhaerentibus sibi	adolescentibus suis
	C 3	haud segnius	non segnius
	C 5	Tandem dux et sui	Dux namque suique tandem
	D 2	eorum	illorum
	D 4	ceterisque primoribus ac	et ceteris primoribus et
	E 4	urbe Antiochia	urbe Antiochie
	F 2	et Boemundi	et *fehlt.*
450	A 3	quarta nonas Februarii	in purificatione sancte Marie
	B 4	universique	et universi
	E 4	a Turcis	plurimi a Turcis
	E 5	dispersisque	et dispersis
451	B 3	acriter	atrociter
	B—	seseque	ac se
	B 4	gladio	in gladio
	E 1	ejusque custodiae	et ejus custodia
452	A 3	dampnumque	et damnum
	B 2	atque	et
	B 4	in his vel in arce consisterent	in menibus, muris et arce essent

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 5	utrum ea	utrum lancea
	F 4	ferre	sufferre
453	B 3	urbem ipsam	urbem Antiochie
	B 5	Albarae	Albarre
	D 5	ceterisque	et ceteris
	D —	reciperet	acciperet
	E 1	idem	Reimundus
	E 3	atque	et
	F 1	cunctisque	et cunctis
	F 5	Arcas	ad Arcas
454	A 3	omniumque	et omnium
	A 5	defensatus	defensus
	B 2	sic	et sic
	B 4	at	sed
	C 3	atque	et
	C 5	dux vero	et dux
	D 2	omnique	et omni
	D—	spacio	spacium
	F 1	duorum	duum .
455	A 1	enim	etiam
	B 1	Godefridus	Godefridus illuc
	B 2	commonito	ammonito
	B 4	constrictus	astrictus
	B—	Abhinc	et abhinc
	B 5	omnibusque	et omnibus
	C 2	erant odium	odium *fehlt.*
	C 3	animum ducis	iram ducis
	C 4	sicque	et sic
	D 1	formosique	et formosi
	D 2	ac secum	et secum
	D 3	quo placato et	et eo reconciliato

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
		reconciliato ceteros in benivolentiam posse redire ac concordiam	et placato ceteros in benivolentiam et concordiam redire
455	D 4	vero	autem
	D 5	hinc inde	hinc et abhinc
	D —	effecti	facti
	E 4	atque	et
	F 2	etiamsi	si etiam
	F 3	queat	possit
	F 4	in Jherusalem	Jherusalem
456	A 1	conclusi	inclusi
	A 5	seu	aut
	B 5	etiam	*fehlt.*
	C 1	diuturno quoque	etiam diuturno
	C 4	consederant. Comes ergo	consederunt. Comes autem
	E 2	rebusque	et rebus
	E 3	sicut	sicut fecerunt
	E —	aliisque	et aliis
	F 4	Dein	et
	G 1	induresceat	induresecit
457	B 3	ipsorum	eorum
	E 1	qua relicta juxta promissionem suam	qui relicta ea Gibilot juxta promissionem
458	A 1	semitas	semitam
	A 5	offensione	offeusione pedis
	C 3	in hunc modum	in hoc modo
	D 1	donisque	et donis
	D 5	Sagitta	Sidon Sagitta
	F 5	compressissent	oppressissent
459	A 2	planctusque	et planctus
	A 3	nobiliorem ac	nobiliorem et
	A 4	dexteraque	et dextera
	A —	tacto ac	tacto et
	B 2	tumore liberarentur utrique	tumore et ardore liberarentur
	D 2	ab eis	ab his
	D —	hodiernum diem	hodihernam lucem
	D 5	ultra terminum moras faceret	trans terminum moram fecerit
	E 3	reperto	recepto
	E —	abhinc ergo	et abhinc
	F 1	arcuato opere	opere *fehlt.*
	F 2	rivum in origine sua tantum procreet ut	rivi in origine sui in tantum ut
460	B 1	inhabitabant	habitabant
	B 3	incursari	occursari
	C 1	praeterierunt; eademque	Judeorum preterierunt et eadem
	D 3	quippe dies commorantes ibidem sabbatum sanctum	dies illic commorantes et sabbatum sancti
	D 5	celebraverunt	celebrantes
	E 1	praefatas	predictas

9

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
461	A 2	Sic	Sic ergo
	A 3	erat	est
	A 5	artusque recreandos	et recreandos artus
	B 2	fecerunt	facientes
	B —	plurimoque	et plurimo
	B—	etiam	*fehlt.*
	B 4	facerent agrorum vinearumque	facerent *fehlt*; agrorum et vinearum
	B 5	exorta	relata
	C 3	statuerunt. Sed illo in loco	et illic hospitari statuerunt. Sed eo in loco
	C 4	tria	duo
	D 1	verum etiam	sed
	D—	attulere	attulerunt
	E 2	sanguineamque ejus	et ejus sanguineam
	E 3	eclipsim	eclypsi
	E 4	affirmabant	*fehlt.*
462	A 4	domini	*fehlt.*
	B 1	Christianorum	peregrinorum
	B 3	compertoque Christianorum periculo	ac periculo christianorum comperto
	D 4	eorumque	et eorum
	E 1	universique	et universi
	E 2	pusilli	parvi
	E 3	artasque	et artas
	F 5	appropinquantium	propinquantium

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
463	A 2	descendente	descendenti
	B 3	a reversis	et reversis
	B 4	Illi eas	qui has
	C 2	essent	adessent
	C 3	perpessi	passi
	D 1	ymnorumque	et ymnorum
	E 5	gentilium	ac gentilium
	G 3	Conans	Conens
464	B 2	locata	collocata
	B—	exploratisque	et exploratis
	B 4	custodiam	custodias
		Explicit liber quintus.	*fehlt.*
467		Incipit liber sextus.	liber sextus
	A 4	lacescentes	lacessentes
	A—	abintus	et abintus
	B 1	attritique	et attriti
	B 4	exteriores	exteriores urbis
	B 5	sciderunt	scinderunt
	C 3	foret	esset
468	C 3	operas	et operosa
	C 5	oras	horas
	D 5	in Jherusalem	ad Jherusalem
	E 3	fratribus	confratribus
	E 5	consolatione	confratres ex consolatione
	F 1	et cum	et *fehlt.*
469	A 1	et Sarracenos	et *fehlt.*
	B 1	foret	esset
	B 3	vocare	revocare
	C 4	posuerunt	apposuerunt

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	D 1	tertia feria	in die Martis
	E 5	de qua tamen	tamen *fehlt.*
470	B 3	exercitus	exercitus interdum
	B—	licet	licet ex
	B 5	vinique	et vini
	C 1	vero	vero et
	C 3	primatibus	primoribus
	D 4	atque	et
	D 5	insisterent	persisterent
	D —	ac Sarracenis	et Sarracenis
	E 3	et sexta	et in sexta
	E 5	suos	suos pater noster
471	E 2	silicis quoque	et silicis
	E 4	paleaque	et palea
	F 2	moenibusque	et menibus
	F 5	funesque	et funes
472	A 5	atque	ac
	B 1	pertransiens	pertransiens muros civitatis
	B 2	nec ultra	non ultra
	B 3	cereoque	et cereo
	B 5	aut	et
	D 5	Litholfum	Litholdum, *desgl. später.*
	E 2	Ducem ergo	Ducem Godefridum
	E 4	In arce igitur	In arce vero
473	A 2	stupefacti et	stupefacti ac
	A 4	ac pugna	et pugna
	B 1	civitatem	urbem
	B 3	peregrini vero	vero *fehlt.*
	B 5	urbem	et urbem
	D 2	civitatis jam	jam *fehlt.*
	D—	studioseque	et studiose
	D 3	atque	et
	E 1	quod	quatenus
	E 3	rursumque	et rursum
	F 1	super hoc	super his
	F 3	ejusdem noctis	ejusdem *fehlt.*
	F—	vel a	a *fehlt.*
474	A 1	nulloque	et nullo
	A —	aut latebra occultatus	*fehlt.*
	A 5	incumbente	incumbenti
	C 1	denique	vero
	D 2	ceterasque	et ceteras
	D 4	nimio ejus	nimio corporis
	E 4	impugnare	expugnare
	F 3	earum	in earum
475	A 3	obstupefacti	stupefacti
	A—	inopinato excidio	*fehlt.*
	A 5	inventus est	est *fehlt.*
	B 1	ac cives	et cives
	B—	lacesseret	lacesceret
	B 3	protegente	auxiliante
	B 4	vimineisque	et vimineis
	B 5	fortiter	*fehlt.*
	D 3	mangenasque	et mangenas
	E 1	poterant	poterat
476	A 2	machinas	mangenas
	A 4	ferire non	non *fehlt.*

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	B 1	nimium	nimiam		C 4	trucidabant	trucidantes
	C 1	adversum	adversus		C—	obruebant	obruentes
	D 1	saevius	sevius et		D 1	vel qualibet	aut qualibet
	D 2	ejusque	et ejus		D 4	spoliis atque	et spoliis
	D 3	magnique	et magni		E 3	oratorio decorando	ad decorandum oratorium
	E 3	perfectoque	et perfecto				
	E 5	bastis	bastisque		E—	quem thesaurum	thesaurum *fehlt.*
	F 2	murum et machinam hoc	muros; et machinam hoc *fehlt.*	480	A 2	opus	opus regis
					A 4	templumque	et templum
	F 4	habitantes	habitantes sic		B 2	secundum vocem	ad vocem
	G 3	superinjectum	super robur injectum		B 3	reliuqueretur	remaneret
					B 4	videlicet	eo videlicet
	G 4	sic	et sic		B—	Salomon	Salemon
477	B 1	jam deintus	abintus		D 1	illic	et illic
	C 2	atque	et	481	A 4	ejusque	et ejus
	C 5	manebant	erant		B 2	nimia	nimium
	C—	missis	immissis		C 1	universoque	et universo
	C—	cum virtute	in virtute		C 5	indutus	*fehlt.*
	E 2	ac media	in media		C—	cum humilitate	in humilitate
	F 1	atque	et		D 2	sepulchro	ad sepulchrum
	F 2	pariter	*fehlt.*		D 5	proposito	desiderio
478	B 2	habentes ea	*fehlt.*		E 2	suique	et sui
	B 5	ut etiam	quod etiam		E 3	ac saepe	et sepe
	C 2	invaderent	invadebant		E—	cordis	animi
	E 3	fornacei	fornicati		E 4	in hunc modum	in hoc modo
	F 4	caecoque	et ceco		F 4	per quam	per quem
479	A 1	quippe	vero		F 5	sic	et sic
	A 3	ad adaquandos	ad aquandos	482	A 1	ac pulsare	et pulsare
	A 5	templique	et templi		A—	ista visio	hec visio
	C 2	confoderunt	confodientes		A 3	ad aulam	aulam
	C 3	muris vel	muris aut		B 5	humilitate	voluntate

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 2	quia	nam
	C 4	Antiochiae subtractus est	et ab Antiochia subtractus
	D 1	sanctorum mensa dignus fuit participare	mensam sanctorum gustare dignus fuit
	D 2	ipsius	illius
	D 3	fortiter	*fehlt.*
	D 4	lampade	lucerna
	D —	reaccensa	reaccensa est
	D 5	sicque	et sic
	D —	insuper illius	et illius
	E 4	Post haec	Post hec vero
	F 1	eadem	eadem jam
483	A 2	quae est Idus Julii	*fehlt.*
	C 3	succensus	accensus
	C 4	his	in his
	D 2	jugoque	et jugo
	D —	modo	nunc
	E 1	sicque	et sic
	E 5	die	luce
484	A 3	pepercerant	pepercerunt
	A 4	detruncabant	detruncantes
	A —	obruebant	obruentes
	B 2	debachantes	bachantes
	C 4	lacerisque	ac laceris
	D 2	innumerabilis	*fehlt.*
	D 4	capta et victa suisque	urbs victa et suis
485	C 2	custodia	custodie
	D 4	christianitatisque	et christianitatis
	D 5	ipsorum	eorum
	E 2	crudeli nece	crudeliter
486	B 3	atque	et
	C 3	statimque	ac statim
	D 5	ipse tibi	*fehlt.*
	D —	et benedictionem conferat ut	*fehlt.*
	E 3	expergefactus a somno surrexit	fit expergefactus
487	A 4	episcopi ac	episcopi et
	A 5	post eum institerint Christianique	post illum insisterent et christiani
	B 1	fuerint	fierent
	B 2	verum	sed
	B 4	At	Verum
	B 5	desperatique	et desperati
	C 5	urbem sanctam	sanctam *fehlt.*
	D 2	moenia	et menia
	D 3	gloriosissime	*fehlt.*
488	B 1	passus	et passus
	B 2	suisque	et suis
	C 2	cum eo	cum illo
	C 4	aufertur	deletur
	C 5	multisque	et multis
	D 2	Horum	Horum vero
	D —	populique	et populi
	F 1	processione honorifica	in processione sancta

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
489	A 2	*ymnorumque modulatione ferre et ibidem	ymnorum; *das Uebrige fehlt.*		A 2	armorumque	et armorum
					A 3	dein	ac
					A 5	constituerint	statuerint
	A 4	acceptumque	et acceptum		B 2	ac custodem	et custodem
	B 1	Godefridus quoque	et Godefridus		B 5	censuerunt	decreverunt
					C 1	ita	itaque
	B 2	ejusque	et ejus		C 3	omnique	et omni
	B 3	sanctaeque	et sancte		C 4	ac laetitiae	et letitie
	B 5	enim	autem		D 3	cunctisque	et cunctis
	C 3	quippe	enim idem		D 4	atque	ac
	C—	et fidelis	et *fehlt.*		E 3	dolore	in dolo
	C 4	duci	eidem duci		E —	et dispersa	ac dispersa
	C—	ceterisque	et ceteris		F 5	quo magis	peregrini magis
	D 5	atque	et	492	A 3	truncatus	truncatis
	E 1	sicque	et sic sancta		B 4	ceterisque	et ceteris
	E 4	ideoque	et ideo		C 2	ac voce	et voce
	E 5	inveniretur talis qui ad hoc pontificale officium foret idoneus	talis reperiretur qui hoc pontificali officio esset dignus		D 2	varius sit	varius fuerit
					D 2	atque	et
					D 5	praesentisque	et presentis
					F 3	paradiso	paradysum
490	B 3	christianisque	et christianis		F —	idcirco	et idcirco
	B 4	signum fratres dum	signum et sonum mox fratres cum		F 4	quia	cum
					G 1	nobis	*fehlt.*
					G 2	adversus cuncta	contra omnia
	C 1	hujusmodi	hujuscemodi	493	A 5	perennis	perhennis
	C 3	fama	fama exercitus		C 5	concupiscentia	concupiscentia aut raptio
	D 3	arena	harena				
	D 5	omnemque	et omnem		D 1	clipeorumque	clippeorum
	E 2	Azopart	Azoparth		D 2	et vehementi	ac vehementi
	E 4	statuerunt	decreverunt		D—	attoniti	attoniti greges
491	A 1	comperta	audita		D 5	atque	ac

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	E 3	Publicanorum-que	Publicanorum
	E 4	denumerare	dinumerare
494	A 3	pecudibus	armentis
	A 4	sinistris	a sinistris
	B 3	portas	portam
	B 4	Gallosque	et Gallos
	B—	post terga	in terga
	C 2	cordaque	et corda
	C 3	instanti	instante
	D 1	Universi	et universi
	D 2	pari animo	pariter
	F 4	consummantes	consumentes
	F 5	innumerabilia	et innumerabilia
	G 1	Tandem	Dum tandem
	G 2	contritis	attritis
495	A 5	contulere	contulerunt
	A—	ut perspexerunt	videntes
	B 2	victoriosisque	et victoriosis
	C 2	cohortibus	choortibus
	E 4	gravi	et gravi
	E—	totamque	totam
	F 1	illorum	christianorum
	F 2	obcaecati	obscecati
496	A 1	adhortatus	hortatus
	A 2	vestrae converterentur	vestra converteretur
	A—	vestri	nostri
	A 5	Dixit et medias perrumpens acies	hoc dicto medias perrumpit acies et
	B 2	belli repetiti	repetiti belli donec
	C 3	fugiendi	et angustia fugiendi
	D 5	foliorumque . . . vel	et foliorum . . . et
	E 3	plurimumque	et plurimum
	E 4	pridie idus Augusti mensis	mense Augusto
497	A 1	Aethiopiae	Ethyopie
	A 2	in aperta	in aperto
	B 4	exercitui	exercitui suo
	B 5	victi et	victi ac
	C 1	in templum	in templo
	C 4	atque Meraio	ac Meraius
	C 5	cum tota	cum omni
	D 1	buflis, asinis	buflis et asinis
	D 2	hircis, bovibus cunctisque	hircis et bovibus et omnibus
	E 2	Ascalonis	Ascalone
	F 1	plurimumque	et cum plurimum
498	A 1	cives ac	cives et
	A 3	omnique	et omni
	A—	Ducem cum suis	ducem suosque
	B 3	Assur	vel Arsit Assur; *desgl. später.*
	B 5	recentique	et recenti
	C 1	urbem in manu ejus reddituros	civitatem reddere in manu ejus
	C—	plurimas etiam	etiam *fehlt.*

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 3	comperto	audito		C 1	foedusque	et fedus
	D 4	flumen	fluvium		C 5	ac imperatori comitique	imperatori ac comiti
	D 5	principi ceterisque	comiti et ceteris		D 1	qui illum	qui Boiemundum
	E 4	ammonuitque socios ut Reimundum in castris	sociosque ammonuit quatenus Reimundum in castris subito		D 2	in victoriam Dei	in victoria; Dei *fehlt.*
					D 3	nullamque	et nullam
					D 5	Dagobertus	Dagubertus
	F 1	lorica	sociis ammonitis lorica		E 1	christianorum peregrinorum	christianorum *fehlt.*
499	A 5	in cunctis	in omnibus		F 5	totque	et tot
	B 2	collocata	collata	502	A 2	atque in ea	et in ea
	B 4	ammoneant	commoneant		C 3	eosdem etiam	et eosdem
	B 5	dubitent; sibi	dubitent; sed sibi		D 2	hosque	et hos
	C 3	ceterisque	et ceteris		E 1	ideoque	et ideo
	C 4	obsides	obsidem		E 4	Hierosolymitarum	Jherosolimitanorum; *desgl. später.*
	C—	ipsique pariter ab eodem Duce	et ab eodem duce pariter				
	D 3	Duce quoque	duce vero		E 5	reperientes	repererunt
	D 5	reliquis etiam	et reliquis		F 1	aperuerunt	aperientes
	F 2	gentes urbesque eorum	gentes et urbes earum	503	A 1	Laodicia	Laodicie
					B 1	ejusque	et ejus
500	A 2	Gibel	Gybel		C 2	commonitionem christiani exercitus. Sic	commotionem exercitus christianorum, ac sic
	A 3	opulentissimam	opulentam				
	E 2	Quare	Unde				
	F 2	angustata	angustiata				
	F—	civitas	urbs		C 5	viresque	et vires
	F 5	Bulonia	Bolonia		D 1	ac principes	et principes
	G 1	praefatis	predictis		D 3	confratrum	et confratrum
	G 3	Fresia	Frisia		D 5	omnis	tota
501	A 3	urbem vero	urbemque		E 2	tubarumque	et tubarum

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	E 4	siquidem	quidem	508	A 1	o dux	o dux vir
504	B 2	fratres quoque	fratresque		A 2	Ideoque	et ideo
	B 3	caritatem	karitatem		A 3	ac gravi	et gravi
	B 4	in unitatem et dilectionem	in concordiam et karitatem		A 5	o Gerharde	Gerarde; o *fehlt.*
					D 5	cernentes	videntes
	B 5	Etenim statuto	ac statuto		E 2	qui minime	que minime
	C 1	duos comites Reimundum et	comitem Reimundum ac		E 4	atque cives . . . Hoc dicto . . . mangenellis	et cives . . . et hoc dicto . . . mangenis
	C 2	penitus exclusum. Sicque	exclusum et sic				
	D 2	ad terram ... At	usque ad terram . . . sed	509	B 2	cum habitatoribus	cum inhabitatoribus
					C 5	itaque	itaque Godefridus
	D 3	urbes	et urbes		D 2	ac plurimos	et plurimos
		Explicit liber sextus.	*fehlt.*		D 4	ac firmandam	et firmandam
					E 5	urbem hanc	civitatem hanc
507		Incipit liber septimus.	Liber septimus.		F 4	placabilem quia	placabilem et adjutorem audibilem quia
	A 2	reditus	redditus				
	A 5	evasere custodiam	custodiam evaserunt	510	A 2	circa Assur '	circa Assur vel Arsyth
	B 1	ceterique	et ceteri		B 3	Idcirco	Et idcirco
	B 1	Montphilir	Montpehlir		B 4	cunctorumque	et omnium
	B 2	Wicherus	Wikerus		B 5	cohortatus	adortatus
	B 3	universi	et universi		C 2	Rursum	ac rursum
	B 4	igitur	itaque		D 2	Haec autem	Hec vero
	B 5	spacio septem ebdomadarum summo studio	spacio sex ebdomadarum; summo studio *fehlt.*		D 4	cives etiam	et cives
					F 1	ideoque	et ideo
					F 4	et purpureum	et *fehlt.*
	C 2	Illi vero	cives vero		G 1	Unus erat dolor pereuntium, nulla quies	*fehlt.*
	C 3	Sed frustra	sed tandem frustra				

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
511	B 1	improviso	improviso eis
	B 5	Sic	et sic
	C 3	Antiochiae	Antyochie
	D 4	datisque	ac datis
	E 3	nimioque	et nimio
	F 1	conquisitis	adquisitis
	F 2	collatione potius	sed potius collectione
512	A 4	quam in argento	in *fehlt.*
	A —	a cunctis	a *fehlt.*
	B 2	caritatis causa dono	dono et causa karitatis
	B —	quem ille	quem Daibertus
	B 5	Baldewinumque	Baldvinum
	C 1	sicque	et sic
	C 3	Hierosolymitanae	Jherosolymitane
	C 4	civitatis Rama	de civitate Rama
	D 2	Epiphaniae	Epyphanie Domini
	E 1	Baldewinus et	Baldvinus
	E 3	Godefridus	ac Godefridus
	E 4	Rohas reversi	Rohas vel Edissam regressi
	E 5	mediante	mediato
513	A 2	mortis	timoris
	B 1	in vineis	in *fehlt.*
	B 3	egressos	ab urbe egressos
	C 1	uxoribus eorum	uxoribus illorum
	C 3	universique	et universi
	C 4	miserunt	direxerunt
	D 2	statimque	ac; statim *fehlt.*
	D 3	urbemque tuendam	et tuendam urbem
	D 5	gravaretur	gravaretur et adversus suos indignaretur
	G 2	Armigeros autem	Armigeros vero
	G 3	graviter	graviter eos
	G 4	Armigeri vero	Armigeri autem
514	A 3	Assur	urbis Assur
	B 1	Comperta	comperta autem
	B 2	centum	centum et
	C 3	Illis vero	Illis ergo
	D 2	omnesque	et omnes
	D 3	Tandem	Sed tandem
	D 4	praedamque	ac predam
	E 2	Babyloniorumque	et Babyloniorum
	E 5	obtulit	contulit
515	A 2	ceteras urbes	ceteras civitates
	A 3	vulgariter	et vulgariter
	A 4	dirutam	derutum
	A —	murisque constituit muniri	et muniri muris constituit
	B 1	Firmata igitur	igitur *fehlt.*
	B —	Japheth	Jafeth vel Joppe
	C 2	forent; Christianorumque	sint, et christianorum
	C 4	Ptolomaida	et Ptolomayda
	D 1	Jherusalem	in Jherusalem

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	D 5	secure	securi
	F 2	reditibus	redditibus
	F 4	Gentium	gentilium
516	C 2	Affrica	Africa
	C 5	et ammiraldum	et inter ammiraldum
	D 1	pacifice	Jherusalem pacifice
	D 3	magis de die in diem	magis ac magis
	E 5	in remunerationem	in remuneratione
517	A 2	Dux idem	idem *fehlt.*
	A 4	petens	querens
	B 1	solvere	sibi solvere
	B 3	et undique praeda innumerabili	predaque innumerabili undique
	C 3	viribus illorum fretus	eorum viribus; fretus *fehlt.*
	C 4	pinguique	et pingui
	D 2	in auxilium. Jam	ad auxilium, sed jam
	D 4	Tancredo vero	Tancrado; vero *fehlt.*
	E 2	Utrinque	et utrinque
	E 5	commiserat	commiserit
	F 3	persecuti sunt et cum eo sagittis commiserunt	persecuti cum eo sagittis commiserint
	F 5	unus quidem ex eis	unus eorum
	G 1	egregii	tam egregii
518	A 2	sexaginta milites secum habens	cum sexaginta tantum militibus
	A 3	praedas	et predas
	A 5	et duo	et *fehlt.*
	B 2	oculis ipsius . . . probus	oculis illius; probus *fehlt.*
	B 4	ducisque	et ducis
	B 5	aliquod	aliquot
	C 4	auri et	et *fehlt.*
	D 1	Deinde transactis aliquantis diebus	Post aliquot deinde dies
	D 3	vel consensu	et consensu
	D 5	aut argentum vel	vel argentum et
	D —	se servare	se *fehlt.*
	E 2	sextum autem . . . arripuit	autem *fehlt*; apprehendit
	E 3	Istorum	Horum
	E —	cruentissima	crudelissima
	F 1	adversus interfectores fratrum	*fehlt.*
	F 2	regiones	regionem
	F 5	renuit	renuuit
519	A 1	confirmato	firmato
	A 2	Caesariam	Caesaream
	A 4	contradicens	interdicens
	A —	divertensque Joppen	ac Joppen divertens

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	B 2	Cognito autem	Tandem cognito	522	A 4	cum tota	cum omni
520	A 4	donante	daute		A 5	sui quoque	sed sui
	B 4	Tancredus vero	vero *fehlt.*		B 3	omni	animi
	D 1	quantulumcunque	quantulumque		B 4	abstinere	abstinere, sed omni conatu eam oppugnare
	D 5	Et post	ac post				
	E 4	quatuor dies ... Warnero	quatuor deinde dies ... Warnerio		C 1	aequiparari	equiperari
					C—	festinanter	festinanter Tancradus
	F 1	Dominici quoque	dominici vero		D 5	in auxilium	ad auxilium
	F 3	athleta	athleta, XV. kl. Julii		E 5	Domini	Dei
					F 1	compositam	oppositam
521	A 2	Graecis et Gentilibus	et Grecis, gentilibus	523	F 2	ibidemque	et ibidem
				524	D 1	irruit	incidit
	A 3	Post haec	et post hec		D 3	eo tempore	eodem tempore
	A—	Golgatha	Golgotha		D 5	Armenici ducis, principis	Armenici principis
	A 4	Warnerus deinde cognatus, et miles illustris	Sepulto tam nobilissimo et christianissimo duce Warnerus cognatus et miles illius	525	F 1	amitteret	omitteret
					F 2	eum	illum
				526	A 1	quem tamen	quem tandem
					B 5	comperto	intellecto
					E 5	Alemanno et	Alimanno et ab
	A 5	Josaphat	Josaphath	527	A 3	suscipere atque	obtinere ac
	B 1	Domini nostri	*fehlt.*		B 3	Rortest	Roitest
	C 1	a mari	a *fehlt.*		B 5	Rohas	Rohas vel Edisse
	D 1	in moenibus armis	in armis et menibus		C 1	de obitu	de interitu
					C 4	idem Baldewinus	idem *fehlt*; Balduinus de Burg
	D 4	Tancredus enim	quoniam Tancradus		D 2	et Baldewino	ac Balduino
	E 2	in beneficio	*fehlt.*		D 4	ducis Godefridi	Godefridi *fehlt.*
	E 5	qua poterat	qua potuit		D 5	cui	Huic

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	E 1	custodesque	et custodes	530	A 3	Geneadoil	Geneaduil
	E —	urbem	civitatem		B 4	cernens	videns
	E 4	et sapienter	ac sapienter		C 1	duroque	et duro
528	A 1	cum toto	cum omni		C 2	quadringenti in gladio, lancea et	quadringentos in gladio et lancea et
	A 3	copiosa	universa		E 1	mellitique	et melliti
	A 5	decrevisset	decrevissent		E 2	Tauns	Tabuns
	B 1	enim	etenim		F 4	Geneadoilque	Geneadolque
	B 4	vitaeque	ac vite		G 2	a Christianis	a Balduino
	C 3	reperit	repperit		G 5	eis	*fehlt.*
	C 5	et dilapsus	ac dilapsus		H 2	Gibilotque	Gybelotque
	D 1	ideoque	et ideo	531	A 1	Ptolomaidam	Ptolomaydam
	D 3	in Domino Deo	Domino *fehlt.*		A 3	Sic	et sic
	F 1	Gibel	Gybel		A 4	moratus est	pernoctavit
	F 3	Tripolim	Trypolim vel Triplam		B 1	ejusque	et ejus
	F 4	jucunde	jocunde		C 2	Falchenberch	Falkenberch
	F 5	innotuit ei	ei *fehlt.*		D 3	fortuito	fortuitu
529	A 1	diversisque	et diversis		E 1	atque Cayphas	et Cayphas
	A 3	Baldewinus	Balduinus autem		E 2	commixtisque	et commixtis
	D 3	Turcorum et	et *fehlt.*	532	A 3	Caypha	Caipha
	D 5	manus a praelio continuerunt	a prelio arma continuerunt		B 1	illic remorati	illic cum eo remorati
	E 3	suis inibi	ubi suis		B —	Dein	Post dies autem duos
	E 5	sicque	et sic		B —	clientela et praeda	clientela, cum omni preda
	F 2	adversi	*fehlt.*		C 1	parvis et magnis	magnis ac parvis
	F 3	juxta verbum Baldewini	Balduino juxta verbum suum		C 4	elemosinas	elemosina
	F 4	Turci et	et *fehlt.*		C 4	esse dispersas	esse *fehlt.*
	G 1	Geneadoil . . . Camolla	Geneaduil . . . Camulla		C 5	reditibus	redditibus
	G 3	invaderet	invaderent				

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 5	Ipse autem	ipse vero
	D 4	Erat tempus	erat autem tempus
	D 5	Baldewinus	Balduinus rex
	D —	et parvis	ac parvis
	E 3	hoc modo	in hoc modo
	E 5	adventu	de adventu
	F 1	bellisque	et bellis
	F 3	sicque	et sic
533	A 1	Consiliis	His consiliis
	A 2	custodia fideli	custodia suorum
	A —	centum quinquaginta militibus	*ursprünglich stand* CL; L *ist undeutlich corrigiert; über* militibus *ist von späterer Hand geschrieben* equitibus
	B 4	At die tertia	sed tertia die
	C 2	gravemque	et gravem
	D 1	nostrates	nostri
	D 2	deperire	perire
	E 2	Qui mox hac gentis	Balduinus hac gentis Azopart
	E 3	experiri voluit	expertus est
	E 5	qui et coram eo steterunt	coram Balduino assistentes
	F 1	si forte	si forte ab eo
	F 3	et vestibus	ac vestibus
	F —	adornans	adhornans

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
534	A 1	secundum quod interrogati sunt	interrogati
	A 2	deprecantur ut alter	rogant ut unus
	A 3	rediret	*fehlt.*
	A 3	de perplexa	de *fehlt.*
	A 4	mirabili	ac mirabili
	A —	ac investigabili	atque investigabili
	A —	principis	tanti principis
	A 5	Ingressusque	Et ingressus
	B 1	munera Regis	munera Balduini
	B 2	de consociis	ex consociis
	B —	in praesentiam	ad praesentiam
	B 3	is qui	alter qui
	B 4	Ducis	Balduini
	C 1	reservatur	reservatus
	C 3	suo sermone	fideli sermone
	C 4	sodales	consodales
	C —	donisque magnificis	donis magnis; que *fehlt.*
	D 3	et largitate	ac largitate
	D 4	et missos	ac missos
	E 1	minas quoque	minasque Balduini
	E —	promissa	promissa ejus
	E 3	statimque	sed statim
	E —	conspectu illius	conspectu ejus
	E 4	subiere	subierunt
	E 5	Hunc solum	Hunc igitur solum ex XXX
	E —	honore	honore et amore

Seite	Zeile	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	F 1	quem etiam	quem pariter
	F 2	eosque ipsa spe	et eos eadem spe captos
	F 3	vanis spebus	vana spe
	F—	duceuti	ducenti et
	F 4	Principis	Balduini
	F 5	tantumque	et tantum
	G 1	eo quod nullus	et nullus
	G—	vi seu qualibet arte potuisset elicere	arte vel vi eicere potuisset
	G 2	His	His vero
535	A 1	in ultione	in ultionem
	A 2	plurimorum	peregrinorum
	A 3	quoniam nullus ad eos ultra	eo quod nullus eorum ultra ad eos
	B 2	matres cum pueris	matres et pueri
	B—	solamen	virtus
	B 3	dati sunt et divisi	dati ac divisi sunt
	B 4	alii vero pariter decollati sunt	alii cum matribus decollati
	C 1	Baldewinus post ista	Post hec Balduinus
	C 3	Ibidem dum	Ibidem vero dum
	C 4	intimatum est eis	innotuit eis
	D 1	Quod juvenes quidam	Hec quidam juvenes
	D 2	exercitu	exercitu Balduini
	D—	praecurrerunt	precucurrerunt

Seite	Zeile	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	D 3	praedas	predam
	E 1	pervenerunt	venerunt
	E 5	eorumque	et eorum
	F 1	Sexto vero die	quousque sexta die
536	A 1	Post montium	Post hec montium
	A 2	pertransierunt	perambulaverunt
	A 3	villa quadam opulentissima	villam quandam opulentissimam
	A 4	rebusque	et rebus
	A—	de Sarracenis	ex Sarracenis
	D 4	praefata	predicta
	D 5	dactylorum	dactilorum
	E 3	Jherusalem	in Jherusalem
	E 5	solempni	sollempni; *desgl. später.*
	F 2	in urbe Jherusalem	Jherusalem *fehlt.*
537	C 3	suscepit ac	suscepit et
	C 4	quamque	et quam
538	D 2	intra	infra
	D 5	Falchenberch	Falkenberch
	E 5	ut eam susciperet	*fehlt.*
	F 2	adversus se	adversus cum
	F 3	possideret regnum	regnum *fehlt.*
539	A 2	atque discussionem	et discussionem
	A 4	teneramque	et teneram

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*	*Seite*	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	B 5	sanciret	sanctiret		A 4	solatiumque	et solatium
	C 1	deponeret	eum deponeret		A 5	Haec autem	autem *fehlt.*
	D 3	Nulla deinceps mora	Non mora dehinc		C 2	sicque	et sic
	E 3	totius	totius sancte		C 3	et pecuniam	pecuniamque
	E 5	quam	quam *von späterer Hand in* quod *corrigiert.*		C 4	omnes vivos	universos vivos
	F 2	posset reperire	reperire possit		C 5	ac de turri David ejectos	et de turri David eductos
540	A—	chrisma	crisma		D 1	classis	classes
	A 4	ac chrismatis	et chrismatis		D 4	Qua cum omni celebrata devotione	Hac cum omni religeone (*sic*) celebrata
	A 5	Cardinalis in montem	cardinalis Rome in montem		E 2	in sicco	in arida
	B 2	indutus	est indutus		E 5	sanisque	et sanis
	B 3	itaque	nempe	543	B 1	cunctis ut	universis quatenus
	C 1	et viliter	ac viliter		B 2	urbs	civitas
	C 2	multum resistente	plurimum resistente		B 4	cunctique	et universi
	D 2	gavisus	gavisus est		C 3	illorum jactantiam	hanc illorum jactantiam
	D—	defectione plurimum	plurima defectione		E 3	urbisque	et urbis
	E 2	neque . . . reperimus	nec . . . repperimus		E—	omnibus	universis
	F 2	neque rem	nec rem		E 5	ejusque	et ejus
541	A 4	Paschae	sancti Pasce		F 1	ecce	*fehlt.*
	A 5	celebrare	celebrari		F 4	Isti Laodiciae	qui Laodicie
	B 5	ac sollempne	et sollempne		F 5	ut supra relatum est	*fehlt.*
	E 3	consensit . . . ejusque	concessit . . . et ejus		G 1	ascenderunt	descenderunt
	F 2	quia nisi	quia *fehlt.*		G 3	in cathedra	in cathedram
542	A 1	Regis eorum	regis illorum	544	A 2	pro thorace	pro torace
					A 3	manus Christianorum	manus pugnatorum
					A—	Qui duro	sed duro

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	A 4	ac sic	et sic
	B 3	Illic	et illic
	C 4	et ostri	et *fehlt.*
	D 1	Azopart	Azoparth
	E 3	In his diebus	ubi in diebus his
	E 5	Bodnordis	Boduorgis
	F 1	relinquens	reliquit
	F 2	Meraius	Meraus
545	A 3	atque inter	et inter
	A 4	ebdomadibus	ebdomadis
	A 5	ac universa	et universa
546	A 5	aurique	et auri
	B 2	atque auro dato	et dato auro
	B 5	variisque	que *fehlt.*
	B—	vinum quoque ... atque	quoque *fehlt* ... et
	C 1	comessationibus	commessationibus
	C—	regi Baldewino	domno regi
	F 2	ac bellorum	et bellorum
	F 3	exsortes	exortes
	F 4	calicem angustiarum . . . hoc tempore	calicem . . . hoc tempore angustiarum
547	B 2	Dei filius	et Dei filius
	C 3	michi	mihi
	D 3	militibusque	et militibus
	D 4	regnique	et regni
	D 5	Post haec	et post hec
	E 1	seu minae	et mine
	E 2	ecclesiam etiam ejusque	et ecclesiam et ejus
	E 3	vel opere	et opere
	F 2	hypocrisin	ypocrisim
	F 4	ita animo obstinatus erat	*fehlt.*
548	A 3	talentum auri	talentum aurum
	A 5	animae suae	anime ipsius
	B 3	ceterorumque	et ceterorum
	C 3	conticuit	obticuit
	D 1	Japhet	in Jafeth
	D 2	Dein	Quousque
	D 4	ac retenti	et retenti
	D—	verberumque	et verberum
	E 2	cunctos	universos
549	A 1	propalatamque	et propalatam
	A 3	qui est	id est
	A 4	cum tota	cum omni
	B 2	regni ejus	regni sui
	B 3	ejusque moenia	ac ejus menia
	C 1	Mane ergo	mane igitur
	C—	Ramnes	Ramnes vel Rama
	C 2	copias	et copias
	C 3	Rex et omnes	rex et universi
	C 5	perspiciens	videns
	D 1	haud	haut
	E 2	coadjutoribus	adjutoribus
	E 3	Erkenboldus	Erkengoldus
	E 5	diu graviter	graviter et diu
	F 1	e medio turbinis evasit	e medio turbine aufugit
	F 5	aestimabant	estimabat
550	B 1	Ideoque	et ideo

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	B 3	Haec dicens . . . desiliit et	et hoc dicto . . . desiliens; et *fehlt.*
	C 2	obstant	nobis obstant
	C 4	Domini nostri	nostri *fehlt.*
	D 3	confessionem . . . fecit; corporis . . . deinde percepta	confessione . . . peracta et corporis; deinde *fehlt.*
	E 3	assuetis	asuetis
551	B 5	sic uterque	et sic uterque
	C 1	itaque duobus	itaque sic duobus
552	A 4	in victoria	in *fehlt.*
	B 2	ducentis	*fehlt.*
	C 4	equites cuncti	equites universi
	E 4	attritis	adtritis
	E 5	milites omnes	universi milites
	F 1	lignumque	et lignum
	F 3	obcaecati	obscecati
	F 4	perseveraverunt	perduraverunt
	F —	Visa quippe	Sed visa
	F 5	versus Ascalona	versus Ascalonam
553	A 1	opibusque plurimis	et plurimis opibus
	A 2	revera et procul dubio	*steht schon* A 1 *zwischen* ubi *und* lorica
	A 4	ciborumque	et ciborum
	B 1	suique	et sui
	B 4	decimas	decimam

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	B —	Christique pauperibus	et pauperibus Christi
	C 1	sepultusque est	sepultus
	C 2	trans loricam	trans loricas
559		Incipit liber octavus	Liber octavus.
	B 5	ceterique	et ceteri
	C 5	sicque	et sic
560	A 1	vastaret seu	devasterent aut
	A 2	conturbaret	conturbarent
	A 5	De damis	de damis
	A —	Andronopolim	Antronopolym
	A —	Phinepopolim	Phynepopulim
	B 2	affluenter	*fehlt.*
	B 3	Hanc denique	Hanc autem
	C 1	quodque	et quod
	C 4	Item quod	et quod
	D 1	quae in regno	in *fehlt.*
	E 5	sicuti	sicut
561	A 3	Constantinopolim	Constantinopolys
	B 1	Civitot	Civitoth; *desgl. später.*
	C 5	malleisque	et malleis
	D 1	ad Sanctum Argentum	ad *fehlt.*
	E 1	primique	et primi
	E 3	Tandem	et tandem
562	A 1	et amplius	et eo amplius
	A 3	indignationis	indignationis sue
	B 1	inferebat	referebat

Seite	Zeile	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	C 4	Attamen	sed
	D 1	majoribusque	et majoribus
	D 4	ei credens	imperatori credens
	D 5	solerti	sollerti
	F 2	prae omnibus	ante omnes
	G 3	prae cunctis	pre omnibus
563	A 4	parat	parans
	A —	Burgundiae	Borgundie
	D 3	provide	et provide
	D 5	incessit ac primus exercitus	et primus incessit exercitus
	F 1	Baldach	Baldac
	F 2	sicque	et sic
564	B 1	Christianis	peregrinis
	E 2	multa cibaria	plurima cibaria
	E 3	Sic	et sic
565	A 2	insidiis	his insidiis
	B 4	vexantes	eos vexantes
	B —	Tandem	dum tandem
	C 2	in castra	in castris
	D 4	suae diei	sui diei
	E 1	in sagittis	in *fehlt.*
	F 4	clipeis	clippeis
566	B 2	aurum nulli prodesse poterat nec argentum	aurum et argentum nemini prodesse poterat
	B 5	cotidie	cottidie; *desgl. später.*
	C 4	bacones	baccones
	D 3	ordeo	hordeo
	E 5	hostium	hostibus
567	A 2	perditionis	perditiones
	B 2	Alapia	Halapia; *desgl. später.*
	B 4	sexta feria	in die veneris
	C 2	scilicet feriae sextae	diei veneris; scilicet *fehlt.*
	C 3	et more suo	et *fehlt.*
	C 4	totum	subito totum
568	A 1	ceterique	et ceteri
	A 2	et planitie	et a planitie
	B 4	ac confixi	et confixi
	C 4	suorum	sociorum
	D 1	Secunda autem feria	Die autem lune
	D —	mane radiante	mane *fehlt.*
	E 1	Mediolanensis	Mediolanensium
	F 1	Alemannos; Bawarios; Lotharingios	Alimannos; Bavuarios; Lothringios
	F 2	Engelradus	Engelrandus
	F 4	ordinaverunt	ordinarunt
	F 5	Mediolanensis	Mediolanensium
569	A 4	dextris	a dextris
	A 5	adversus eos	adversum eos
	G 4	multis suorum prostratis ac sagittis imminutis, bellum	multi suorum sunt prostrati ac sagittis imminuti bellumque

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
570	A 1	fuga dilapsa	fuga delapsa
	B 4	aut bello	aut a bello
	C 1	subveniretur	subveniatur
	C 4	triginta viros	viros *fehlt.*
	F 3	Turcopolis	Turcopulis; *desgl. später*
571	A 1	et in populo divulgata	ac divulgata in castris
	A 4	quoniam et	et *fehlt.*
	E 3	potuerunt	potuere
572	B 4	insecuti	insequuti
	C 1	de castris	a castris
	D 1	mirifici decoris	miri decoris
	D 5	effugerunt	effugerant
573	A 3	emeretur	venderetur
	C 2	Çonstantinopolim	Constantinopolys
	C 3	Burgundiae	Borgundie
	C 5	Bardulfus	Bardolfus
	D 3	et ima convallium	*fehlt.*
	E 5	a tertia feria usque in quartam feriam	a die martis usque ad diem mercurii
574	A 5	Walterus de Çastellens	Waltcherus de Castelens
	C 4	fugisse	eum fugisse; eum *steht zweimal.*
	C 5	auro et	et *fehlt.*
575	A 2	qui vocatur	que vocatur
	B 2	praeda, rapina	raptione, preda

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
576	A 4	aliquandiu moram	aliquam moram
	B 5	assilientes	eos assilientes
	E 1	nilque	et nihil
577	B 2	obruti	obruti sunt
	D 3	signifer erat exercitus	erat *fehlt.*
578	A 2	Çorrozanam	Corrozana
	A 3	bella	certamina
	E 1	agnoscens	ingemiscens
579	A 4	Osterrich	Hoisterrich
	A 5	equitum et	et equitum et
	B 3	Guz	Guzh
	C 5	Hardewinus	Harduinus
580	A 3	usque ad	ad *fehlt.*
	C 2	abundat	habundat
	D 5	Phininimum	Phyniminim
581	A 4	Agimith	Agymith
	B 2	a longe	a longo
	B 4	saevissimamque	que *fehlt.*
	D 1	ad radices	ad radicem
582	A 1	Bernhardus	Bernardus
	A 4	amissis	omissis
	C 5	Willelmus Pictaviensis	Willelmus de Navers, Willelmus Pictaviensis
	D 4	apud eundem	apud eandem
	D 5	captivum	in captivitate
583	A 2	egressi	regressi
	B 5	in via hac	hac *fehlt.*

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	D 5	et per quindecim dies	per *fehlt.*
584	A 4	quatinus	quatenus
	B 1	et traditione . .	et a traditione
	B 2	ac fideliter	et fideliter
	D 5	Barzennona	Barzenona
585	A 2	Barzennona	Barzonona
	A —	Paschalem	Pascasium
	A 3	excusaret	eum excusaret
591		Incipit liber nonus.	Liber nonus
	A 5	Falkenberc	Falkenberch
	B 3	egregii viri	egregii milites
	C 2	Appropinquante	appropiante
	D 4	ejusdem	ejus
592	A 2	in Jherusalem	in civitatem Jherusalem
593	A 2	brevis statura	brevis in statura
	A 3	Ruvra	Rivira
	C 4	gazela	gazella
	D 3	oppressus est	est *fehlt.*
	E 1	vulneratus	sauciatus
	E 3	vel equi	et equi
	E 4	Rorgius	Rorgus
	E 5	acceperat et	*fehlt.*
	F 1	corruisse	cecidisse
	F 2	id est	*fehlt.*
	F 3	itemque	que *fehlt.*
594	B 1	Jhesu, confisi ejus	Jhesu et ejus
	D 4	eam habitantes	eam inhabitantes
	D 5	ac plorationem	et plorationem
	E 5	incolumem	incolomem
	F 1	audientes	et audientes
595	A 1	lacessendos	lacescendos; *desgl. später.*
	B 1	plurimo assultu, instrumento . . . apparatu et impetu	assultu *und* apparatu et *fehlen.*
	C 5	inire	*fehlt.*
596	A 3	et de ejus morte	de *fehlt.*
	B 4	Cognito	Cognito igitur
	B 5	Ascalonae	Ascalonis
	C 4	reiteraverunt	iteraverunt
	D 4	Hardewerk	Hadewerk
	E 2	acies adesse	naves adesse
	F 1	tertia feria	dies Martis
597	A 3	audacter	audaciter
	B 2	die tertiae feriae	die Martis
	B 4	vexarent	fatigarent
	B —	sexta feria	die veneris, que est VI feria
	D 2	absorpti	absorti
	D 4	periisse	perisse
	E 3	Peregrinis	peregrinisque
	E 5	Ante haec omnia	Ante hec autem
598	B 4	convallem	vallem
	B —	Tabariam	Taberiam
	D 1	illis	studiose illis
	D 3	procerum	egregiorum procerum

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	D 5	quoque	*fehlt.*
	G 1	et orientalis	et universalis
599	A 1	itemque	et
	C 4	et altero	altero *fehlt.*
	D 1	et abbatibus	et *fehlt.*
	D 3	atqueJherusalem	ac Jherusalem
600	A 5	Tharsis	Tarsis
	B 2	Josaphat	Josaphath
	C 1	et ceteris	et ceteris culpis
	D 1	utque ajunt	sed ut ajunt
	D 2	abducto	reducto
	E 2	fraternitatis et caritate	fraterne karitatis
601	B 4	apud Sagittam	Sydonem Sagittam
	C 5	exstincta sunt	extincta sint
	D 2	Accaron civitatem	vel Ptolomaidam civitatem Accaron
	D 3	veris tempore	veris temperie
	E 5	Jam enim	*auf Rasur von späterer Hand:* clam
	F 3	fortium virorum	fortiorum virorum
602	A 2	et urbem	et urbes
	A 3	sulphure	sulfure
	E 3	Acram	vel Ptolomaidam Acram
	E 4	descendit	ascendit
	E 5	mensis Julii	mensis Junii
603	C 5	gladio	gladiis
	C 5	ablato	abjecto
	F 4	Regem	regem Balduinum
	F 4	et plurimum	ac plurimum
	G 2	convalescere	convalere
604	A 4	venientes, pariter	pariter venientes fortiter
	D 3	conchristianorum	christianorum
605	A 3	et decollati	ac decollati
	C 1	manerent	permanerent
	C 2	et vitam	et vita
	E 2	sed ipsi	sed et ipsi
	E 3	satis et vineis	satis ac vineis
	F 1	Jherusalem	in Jherusalem
	F 2	Gibiloth	Gibeloth
606	A 1	Gibiloth	Gibeloth
607	C 1	Evermerus	Evermarus
	D 3	a Rege et domno Patriarcha	a domno rege et patriarcha
	E 5	supellectili	suppellectili
	E —	avaritia vehementer	avaritia vehementi
608	A 1	praevaricari	prevaricati
	A —	et domesticis	ac domesticis
	B 5	nomine	cognomine
	B —	Alberti	Adelberti
	E 1	Matthaei	Mathei
609	A 2	et reducerent	ac reducerent
	A 4	quin etiam	etiam *fehlt.*
	A 5	et secum	ac secum
	B 4	secum habens	secum adhuc habens

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 3	possent	posset
	E 3	eodem itinere	eodem tramite
	H 1	Joppem	Joppen
	H 5	quod Rex	rex *fehlt.*
610	C 3	comes	comes Reimundus
611	D 5	et quoniam	ac quoniam
	E 4	eundem Boemundum	eum; Boiemundum *ist von späterer Hand nachgetragen.*
612	B 3	inimicitias, insidias	inimicitie, insidie
	F 3	audierat et suis	audita suis
	G 4	direxit	concessi, *jedoch unterstrichen; daneben* direxit.
613	B 1	quoque et	quoque *fehlt.*
	B —	Donimanno	Douimando
	B 4	Donimannum et	et *fehlt.*
	C 5	conchristianorum civibus	christianorum concivibus
614	B 2	Socomanni	Sochomanni
	D 2	et deprecans	ac deprecans
	E 2	omni populo quem	omni manu quam
615	B 3	constiterunt	constituerunt
	C 2	Boemundus vero	vero *fehlt.*
	D 2	velocissimis	rapidissimis

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	E 4	Boemundum et	et *fehlt.*
	G 2	armis	monitis
616	A 5	Solus	solus vero
	B 2	Boemundus et	et *fehlt.*
	E 4	Geigremich	Gegrimic
617	B 5	seras quoque et	quoque *fehlt.*
	D 2	Rohas	vel Edisse Rohas
	D 3	fratris nostri	fratris *fehlt.*
	D —	Geigremich	Gegrimich
	E 4	ascitis	accitis; *desgleichen später.*
	G 1	pigritari	pigriteri
618	A 2	nequeamus	nequimus
	A 4	nepotis sui	nepotis sui Tancradi
	D 4	sanguinis	sanguineis
	E 2	Geigremich	Gegermich
619	A 4	Geigremich	Gegermich
	B 2	Dein	Dein; *über* ei *ist* h *gesetzt.*
	B 3	Boemundus et	et *fehlt.*
	D 4	Qui	Boiemundus Tancradus
	E 1	Boemundus et	et *fehlt.*
620	B 1	reditibus	redditibus
	C 2	Alexium	Alexim
	C 3	avunculi sui	sui *fehlt.*
	D 1	urbem Antiochiam	urbem Antiochie
	D 2	plurimis	ac plurimis

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	D 3	ac strage	et strage		D 4	diu	ac diu
	D —	saturari	satiari		E 3	Ascalonam	Ascalona
	D 4	et viginti	et *fehlt.*		G 2	Josaphat	Josaphath
	E 1	exercitum ejus	exercitum illius		G 3	ubi et	et *fehlt.*
	E 2	quantumcunque	quantulumque	626	A 3	Jherusalem	in Jherusalem
	E 3	nuncios	nuncia	631		Incipit liber decimus.	L. X.
	F 3	confidentes	confidenter				
	G 2	exsurgentes et	exurgentesque		A 4	Antwerpiae	Antwerp
621	A 2	fieri disposuit	fieri constituit		B 1	in Jherusalem	in *fehlt.*
	B 1	et vinctos	ac vinctos		B 2	et facundiores	ac facundiores
	F 1	et minime	ac minime	632	B 5	et viribus	copiis et viribus
	F 4	Tabaria	Taberia		C 5	Tabaria	Taberia
	F —	Guntfridus	Gunfridus		D 3	vel classes	aut classes
	G 1	Cameraco	Cameracho		F 2	et machinas	et *ist unterstrichen.*
622	B 2	Ascalonis	Ascalona				
	D 1	in sexta feria	in die veneris	633	A 3	habitatorum	inhabitatorum
	D 5	Evermerum patriarcham	patriarchum Evermarum		D 2	Suet	Sveth
					D 5	sociis ejus	ejus *fehlt.*
	E 1	omni manu	omni ecclesia		E 2	Philippi	Phylippi
	E —	fidelibus	fratribus	634	B 1	Nazaret	Nazareth
623	B 1	Tum	dum		C 2	principum	procerum
	D 4	et strage	ac strage		C 4	consensit	concessit
	F 3	contradicere potuit	contradicere portum potuit		D 2	atque secum	atque *fehlt.*
				635	D 3	feria quarta	die Mercurii
	G 1	illorum	eorum	636	C 3	in equis, lancea et sagitta	in equo et lancea et sagitta
624	A 3	Habilin	Abilin				
	B 1	in conspectu	ante faciem		F 1	reditus	redditus
	C 3	atque campis	et	637	A 1	innumerabiles adeo et intolerabiles	intolerabiles adeo; innumerabiles *fehlt.*
	F 2	et exterritae	ac exterrite				
	G 2	quam mox	Hanc mox				
625	C 3	juvenis autem	juvenis quidem		A 2	manus has	manus nunc has

Seite	*Zeile*	*Text des Recueil.*	*Text des Codex E.*
	B 2	dissidio	discidio
	B 3	versus	versus urbem
	B 5	fugamque	fugamque ad urbem
638	A 2	qui ingressi	Hii ingressi
	A 4	Ascalonam	Ascalona
	A 5	ab hac quarta feria	a die hac mercurii
	D 1	Eam vero	Hanc vero
639	A 1	voluit	disposuit
	C 1	Rorgius	Rorgus
	C 4	sepultus est	locatus est
	E 2	ab eodem	ab eo
640	B 2	atque dextris adinvicem	et adinvicem dextris
	B 5	servili conditione	servili jure
	E 5	Christianorum	christiano
	F 1	Femiam	Phemiam
	F 3	et cives	et *fehlt.*
641	A 5	Femiam	Phemiam
	C 2	sumentes	assumentes
	C 5	fidem servamus; si	fidem firmamus ut si
	D 3	facies et rependes	facias et rependas
642	A 3	tradita civitate	*fehlt.*
	A 4	occisi	in dolo occisi
	A —	precatum	precati
	B 4	ideoque	et ideo
	D 5	et reos	ac reos
	E 2	Suet	Sueth
644	A 1	per dies	post dies
	A 2	Deiu	Dehinc
	B 1	Exinde post	Post hec post
	D 4	et satis	ac satis
	E 3	conductu ipsius	conductu illius
645	B 5	reperit	repperit
646	D 2	equos eorum	equos illorum
647	C 5	abduxerunt	adduxerunt
648	A 3	et Sagittam	et *fehlt.*
	A 4	sublevare	posse subvenire
	A 5	et de nocte	et *am Rand nachgetragen.*
	C 1	abduxit	adduxit
	C 2	abundantia	habundantia
	C 4	et pro	et *fehlt.*
	C 5	Geigremich	Gegermich
649	A 3	Ipse vero Baldewinus	Balduinus autem; ipse *fehlt.*
	B 1	Geigremich	Gegermic
	B 4	liberationem	liberatione
	C 2	civitatem	civitate
650	B 1	obsedit	civitatem obsedit
	C 1	exorta	exorte
	D 1	aeneas	ereas
	D 5	Tandem cum	Tandem dum
651	A 1	Bothiliae	Bothylie
	A —	urbi Dyrhachio	urbi Dyrachii
	B 2	et suos	suosque
	C 2	adeptus erat	adeptus est
652	A 1	ciborum	cibariorum
	B 3	Apuliam	Appuliam

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.	Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	B 5	fraudulentia	fraudulenta	663		Incipit liber undecimus.	XI.
	D 5	et omnium	omniumque		A 5	Archas	Arcas
	E 4	erectis	electis		B 3	habitatoribus	habitoribus
653	A 3	Jordauem	Jordauen		B —	nimia	*fehlt.*
	B 4	et viros ac	ac viros et		C 2	deditiouem	deditione
	B —	invaderet . . . captivaret	invaderent . . . captivarent		C 4	potuit	poterat
	C 2	plurimumque	et plurimum		D 3	idque	que *fehlt.*
	C —	suumque gregem	gregemque suum		D 4	retulit	refereus
	C 3	repererunt	reppererunt	664	E 2	quem Tancredus	quam Taucredus
654	A 2	pius Rex	dominus rex	665	A 5	eundem portum	eandem portum
	A 5	irrogare	inferre		C 3	super his nil	nihil super his
	E 3	in ea	in eis		C 5	se promisisse	se *fehlt.*
655	A 1	praesidia	presidium		D 1	Gibel	Gibeel
	A 3	Cuvin	Cvuin	666	B 3	Willelmo	Wilelmo
	D 2	et mulieres	ac mulieres	667	B 3	consilio	concilio
	D 5	egressus	regressus		B 4	nuper	noviter
656	B 3	bisantiorum	aureorum		D 3	regis	regis Balduini
	C 3	Tandem	Tandem vero	668	A 2	et compositis	ac compositis
	D 2	urbis	civitatis		A 3	injuste	juste
	E 5	insecutus	insequutus		A 5	Archas	Arcas
657	A 2	medio	medium		C 5	efferentes	deferentes
	A 5	intorquentes	torquentes		E 3	de latibulo	a latibulo
	C 1	conspicientes	aspicientes	669	F 2	Archas	Arcas
	D 1	et sollerti	et *fehlt.*		G 3	commeabili	comeabili
	F 2	vel . . . vel	et . . . et	670	A 5	ac sata	et sata
658	A 3	omnesque	et cunctos		B 5	Armigazi	Amigarzi
	C 3	multoque	et multo		D 1	suique	et sui
	D 1	Evermerus	Evermarus		E 1	machina	machine
659	A 3	idem Evermerus	idem domnus Evermarus	671	B 1	et patefacta	ac patefacta
					B 5	repererunt	reppererunt

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 4	Pentecostes	Pentecosten
	D 1	de domo	de regno
	D 2	nostra et	nostra ac
	E 5	dare	ponere
672	A 3	apprime	adprimo
	A 5	solerti	sollerti
	B 4	concurrentes	occurrentes
	D 2	regis	regis Balduini
	E 2	de ejus	de ipsius
	E 5	Baldewini	Baldvini de Burg
673	A 3	se velle	se *fehlt.*
	B 1	adversus eum	adversus Baldvinum de Burc
	C 4	querimonia	querela
	D 3	subjecit	subiciet
	D 4	cognatione nostra	nostra *fehlt.*
	F 3	et propaganda	*fehlt.*
	G 1	moliri insidias	moliri calumnias
674	A 2	confratrem	confratrum
	A—	indeficientem	*fehlt.*
	B 3	dissidia	discidia
	B 5	et noctis	ac noctis
	C 1	Eufraten	flumen Eufraten
	C 2	in terga	in tergo
	C 3	eorum	illorum
	D 5	valens	valentem
	E 1	et sagitta	sagittis
675	A 2	de Burg	de Burc
	B 1	eorum	illorum
	B 3	loco aliquo	aliquo in loco
	B 4	de Burg	de Burc
	D 1	occurrerent	occurerent
	E 2	Baruch	Baruc
676	A 1	considentes	consedentes
677	A 4	totum portum	totam portum
	C 3	adimplere posset	adimplere vellet
	C 4	vinculo	osculo
	D 2	deinde aiebat	deinde agebat
678	B 2	rex Baldewinus et Bertrannus ascitis	Balduinus rex Bertrannus accitis
	C 3	impugnatione	oppugnatione
	D 5	et Bertrannus	et *fehlt.*
679	A 2	fundamento	fundamentum
	C 1	sibi dari	sibi a rege dari
	C 2	manibus	manu
	C 4	Rex vero	Rex Balduinus; vero *fehlt.*
	D 2	suorumque	et suorum
	D 4	Ascalonam	Ascalona
680	A 2	nomen ejus	nomen illius
	B 2	timoris tactus	tactus *fehlt.*
	C 3	suorumque	et suorum
	E 1	Burg	Burc
	F 3	christianos	catholicos
681	B 2	in ore gladii	in gladio
	B 3	Rex igitur	igitur *fehlt.*
	C 2	Malducus	Malducius
	C—	ducentorum milium	milium *fehlt.*
	C 3	Armigarzi	Amigarzi

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	C 5	deficieutes	deficiente
	E 2	ac retardatos et	et retardatos ac
	E 3	cum spoliis	cum suis spoliis
682	B 2	filiasque	filias quoque
	B 3	intra moenia	infra menia
	C 1	et tam dolose	tam *fehlt.*
	D 1	Burg	Burc
	D 3	Cantalou	Cantalov
	D 5	et centum	et *fehlt.*
	E 3	Willelmus	Wilelmus
	E 5	Engelrandus	Engelgerus
683	A 1	Gudo	Gvodo
	B 2	egregius et	*fehlt.*
	C 5	Giril	Gyril
	D 2	institerunt	insisterunt
684	C 3	obviam facta	obvia facta
	D 1	Regis et	regis Balduini et
	D 5	reperit	repperit
685	B 2	introrsus	introrsum
	C 2	ceterisque	et ceteris
	D 4	abundantius	habundantius
686	A 2	mansiones	loculos, mansiones *ist überschrieben.*
	A 5	et Sarraceni	ac Sarraceni
	D 1	viros vero	vero *fehlt.*
	D 4	discessit	decessit
689		Incipit liber duodecimus.	liber XII.
	A 1	Anno regni	Posthec anno regni

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
690	A 3	et dato	ac dato
	B 3	et retinere	ac retinere
	D 1	abduxerunt	adduxerunt
	E 2	Rex itaque	itaque *fehlt.*
	F 1	per aquas	per aquam
691	C 2	in impetu castra	in impetu in castra
	C 5	plurimos	plurimos incautos
	E 2	contuentes	intuentes
	E 5	Christianos	christianorum
	F 4	Deinde	Dein
692	B 4	Tyrii quoque	Tyrii itaque
	C 2	Tyrii	Tirii
	D 1	sulphure	sulfure
	E 3	tamen Rex	tandem rex
	F 2	spondentes pecuniam et jurantes se	spondentes et jurantes pecuniam et se
693	B 4	illam sanctam	illic sanctam
	D 2	donisque	et donis
	E 3	in custodiam	in custodia
	E 5	Tancredus	frater Tancradus
	E—	vehemente	vehementi
	F 1	nostri	*fehlt.*
694	A 1	et bellicosi	ac bellicosi
	A 2	Malducus	Malducius
	B 2	expugnandos	expellendos
	C 5	in paratu	in apparatu
	C—	Galilaeae	Galylee
	C—	Tabariae	Taberie

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
695	A 3	gravati	aggravati
	E 1	et contestatur	ac contestatur
	E 4	eo videlicet	ipso videlicet
	F 2	Turci vero	Turci viri
	F 3	cum eo . . . non	cum eo ultra . . . nequaquam
696	A 3	dignissima	digna
	B 5	usque ad	ad *fehlt.*
	C 1	sexdecim	sedecim
	E 5	gladios	*fehlt.*
	E—	et clipeos	et *fehlt.*
	F 1	omnem armaturam	omnem aliam armaturam
697	A 1	in qua	in *fehlt.*
	C 4	viris christianis	viri christianis
	E 4	et in omni	in *fehlt.*
	F 1	in honorem	in honore
	F 4	connubio	conubio
698	A 5	Stamirram	Stamyrram
	B 2	Galilaea	Galylea
	C 5	universa pecunia	universam pecuniam
699	A 2	in navim	in navem
	A 3	universa	universo
	B 3	conderentur	condirentur
	B 4	regis	*fehlt.*
	C 1	facientes	facientibus
	D 2	Ptolomaida	Ptolomaide
	E 4	Cayphas	Caiphas
	F 3	navim	navem
	G 3	ad medium	ad mediam

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
700	D 4	machinatione	machinamento
	D 5	repperit	reperit
	E 1	Azoparth	Azapart
	E 3	caeremoniis	cerimoniis; *desgl. später.*
	G 3	inexcusabili	inexcusabilis
	A 5	Femiae	Phemie
701	A—	atterentes	adterentes
	B 1	Femiae	Phemie
	C 2	moras	moram
	D 2	Rotgerus	Rogerus
	E 1	Rex igitur	Rex Balduinus; igitur *fehlt.*
702	B 3	Sanctae Crucis	sancte † crucis
	D 4	ut propinqui	ut *fehlt.*
	F 3	hinc et hinc	hinc et abhinc
703	A 5	Sina	Syna
	B 2	rogatus eorum nunciis ad se praemissis	rogatus ab eorum premissis nunciis
	B 3	ne scilicet	scilicet *fehlt.*
	B 4	intra	infra
	C 3	adventus ejus	adventus illius
	D 2	noverant	noverat
	D 5	ducit Ascalonem	ducit ad Ascalonem
704	A 1	in Jherusalem	in *fehlt.*
	A 5	in conventione	in *fehlt.*
	B 1	largitus est	partitus est
	C 1	divulgata	vulgata
	D 1	Gibelino	Gibilino

Seite	Zeile	Text des Recueil.	Text des Codex E.
	E 2	connubiis	*fehlt.*
	E 4	Ptolomaida	Ptholomaida
	F 4	monitus	ammonitus
705	B 1	extolli	exaltari
	B 3	assuetis	asuetis
	B 3	loca arida	loca horrida
	C 2	ei fluvius Nilus	eis fluvius Nili
	C 3	feriae quintae	Jovis
	E 3	Universi quippe	Universi quidem
	F 2	abundanter	habundanter
706	C 1	ultra modum	trans modum
	C 5	attestatur	adtestatur
	D 5	Rex	Balduinus rex
	E 3	carissimi	karissimi
	E 5	quia . . . et quia	quod . . . et quod
	F 1	habeantur	habentur
707	B 3	et vix	et *fehlt.*
	C 2	magis instat	magis ac magis instat
	E 4	feria tertia	feria tertia que est dies Martis
708	A 2	exhalavit	exalavit
	D 1	Isaac	Ysaac
	D 3	et a sinistris	a *fehlt.*
	F 1	hymnis	ymnis
	F—	in laudibus	in laude
709	A 1	ferebatur	referebatur
	B 2	principe	rege
	B 3	Regis	principis
	D 4	suscipere	accipere
	E 4	quantulumcunque	quantulumque
	F 5	Solomonis	Salemonis
	G 1	Neapolin	Neapolym
	G 2	Sancti Abrahae	sancti Abraham
	G—	Ptolomaidam	Ptholomaidem
710	C 1	regione sua	regione Sua
	D 3	solliciti	sollicite
	E 1	huc	usque huc
	E 3	Tabariae	Taberie
	F 4	centum et sexaginta	et *fehlt.*
711	B 1	auxiliatrices	auxiliares
	D 2	alius	alius vero
	E 3	involat	advolat
	E—	autem	tamen
	F 1	sunt	sunt *scheint dagestanden zu haben, ist aber ganz verwischt.*
	F 4	Aestimo igitur	igitur *fehlt.*
	G 3	Ptolomaidae	Ptholomaide; *desgleichen später.*
712	A 1	principum	procerum
	A 4	ac universorum	et universorum
	E 5	Jhesu	Jhesu in Jherusalem
	F 3	Cuschet	Cuscheth
	F 5	conferentes	conserentes
	G 1	Jhesus	Jhesu

Nachtrag.

Zu dem oben Seite 20 und 22 besprochenen eigenthümlichen Gebrauch von *obsidere* vergl. noch meine Geschichte der Kreuzzüge, 2. Auflage, Seite 63, Anm. 1.





